



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

Gemeindekurier



Das neue Tanklöschfahrzeug 2000 der FF Feistritz/Drau, welches die Marktgemeinde Paternion um EUR 428.449,00 angekauft hat. Näheres im Blattinneren auf S. 50



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

„Wir unterschätzen das, was wir haben, und überschätzen das, was wir sind“. Dieses Zitat der österreichischen Schriftstellerin Marie von Ebner-Eschenbach, hat gut 150 Jahre nach seiner Erstaussprache leider auch in der heutigen Zeit noch seine Gültigkeit. Wenn eine aktuelle Studie zeigt, dass wir weltweit über 60 Krisenherde zu beklagen haben, ist dies ein Höchstmaß an militärischen Konflikten, welches es seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr gab. In diesem Jahr jährt sich das Ende dieses katastrophalen Weltenbrands zum achtzigsten Mal. Im Zuge dieses Gedenkens konnte ich dankenswerterweise mehrfach mit Zeitzeugen sprechen, die mir über die einschneidenden und erschütternden Erlebnisse ihrer Kindheit berichteten. Mahnende Worte schickten sie allesamt an die aktuelle Gesellschaft, denn es ist von absoluter Wichtigkeit, die Lehren des Zweiten Weltkriegs zu beherzigen und sich für Frieden und Versöhnung einzusetzen, nicht wegzusehen, sondern füreinander einzustehen.

Traurigerweise werden wir derzeit immer wieder, auch in Österreich, von unfassbaren Ereignissen erschüttert. Die schreckliche Tat, die sich Anfang Juni an einem Grazer Gymnasium ereignet hat, hinterlässt Trauer und Fassungslosigkeit. Aufarbeitung und Maßnahmen zur Prävention müssen folgen. Den Worten unseres Bundespräsidenten, dass im Miteinander die Stärke unseres Landes liegt, darf hoffnungsvoller Glaube geschenkt werden.

Die heutige Gesellschaft ist geprägt von einer Vielzahl an Herausforderungen und Veränderungen. Wenn es möglich ist, ein mehr als beachtliches staatliches „Sondervermögen“ für Rüstungsausgaben aufzustellen, so sollte es auch die Möglichkeit geben, dieses Geld nicht in Machtkämpfe zu stecken, die von rücksichtslosen Autokraten losgetreten werden, sondern dieses Geld in eine positive Entwicklung unserer Gesellschaft zu investieren. Gefühlsmäßig wird derzeit viel Angst verbreitet, wodurch ein übermäßiges weltweites Wettrüsten stattfindet. Definitionen die seit dem Ende des „Eisernen Vorhangs“ keine Bedeutung mehr hatten.

Dennoch darf ich auf das Eingangszitat zurückzukommen und darf nochmals betonen, dass wir das Vorhandene viel mehr schätzen sollten. Stolz darauf sein, was unsere Marktgemeinde, unser Land und unsere Gesellschaft zu bieten hat. Wir leben definitiv an einem privilegierten Platz dieser Erde. Dies darf jedoch nicht zur Selbstverständlichkeit verkommen. Wir sind täglich gefordert, jene Werte zu verteidigen, die uns durch den aufopfernden Einsatz unserer Vorfahren zur Verfügung stehen. Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern die Weitergabe der Flamme. Zusammenhaltend, miteinander, respektvoll und wertschätzend.

Seit nunmehr sechs Jahren darf ich mich dieser ehrenvollen Aufgabe stellen und in unserer lebens- und liebenswerten Marktgemeinde als Bürgermeister dienen. Seit Anbeginn meiner Tätigkeit begegne ich

dieser herausfordernden Tätigkeit mit dem dafür notwendigen Respekt und der dafür erforderlichen Demut. Um unsere Marktgemeinde und unsere Region künftig noch intensiver mit den Entscheidungen auf Landesebene zu verknüpfen, werde ich im kommenden Herbst, so der aktuelle Stand, ein Mandat im Kärntner Landtag annehmen dürfen. Ein politischer Generationenwechsel gibt mir die Möglichkeit, mich noch intensiver für unsere Marktgemeinde, unsere Region und unser Bundesland einzubringen. Ich bin überzeugt davon, dass meine Tätigkeit als Bürgermeister, welcher auch weiterhin mein uneingeschränkter Einsatz gilt, dadurch an Kompetenz hinzugewinnt.

Es wird auch künftig wichtig sein, unsere Marktgemeinde Paternion, als starke Einheit in unserer Region zu positionieren. Wir sind bekannt als verlässlicher Partner bei richtungsweisenden Projekten. Als erkennbares Zentrum zwischen zwei Bezirksstädten genießen wir Aufmerksamkeit und Beachtung. Unsere Infrastruktur gilt als gut ausgebaut, wenngleich mir absolut bewusst ist, dass es noch diverser Adaptierungen bedarf. Dafür muss, auch in finanziell herausfordernden Zeiten, gemeinsam gearbeitet werden. Auch wenn es derzeit von Bund und Land keine Zusicherung von ausreichend finanziellen Mitteln gibt, darf der Blick in eine prosperierende Zukunft nicht eingetrübt werden. Wenn es heißt, „den Gürtel enger zu schnallen“, müssen effektive Reformen dafür sorgen, dass nach einer Phase der Konsolidierung die Basis für Aufbruch geschaffen wird.

An dieser Stelle darf ich mich sehr herzlich bei unseren heimischen Betrieben bedanken, die mit ihrer geleisteten Kommunalsteuer einen entscheidenden Beitrag dazu leisten, dass unsere Marktgemeinde, trotz sinkender Zuweisungen von Land und Bund, noch weitgehend finanziell handlungsfähig bleibt.

Wenn der Anfang des Berichtes mit einem Zitat eingeleitet wurde, so möchte ich auch zum Abschluss ein solches anführen. Der unvergessliche Charlie Chaplin meinte einst: „Der Spazierstock steht für die Würde des Menschen, der Schnurrbart für die Eitelkeit und die ausgelatschten Schuhe für die Sorgen“.

Ich hoffe, Sie genießen den Sommer barfuß und mit ausgelassen guter Stimmung.

Viel Gesundheit und alles Gute!

Herzliche Grüße!

Ihr (Dein)



Manuel Müller



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Referat des 1. Vizebürgermeisters	10
Aus dem Referat der 2. Vizebürgermeisterin	12
Aufruf MusterschülerInnen	13

Informationen

Theaterwagen Porcia	15
Firmenvorstellung „Bindungsraum“	16
Todesfälle	17
Neues von der Gruppe „Qualitätszeit“	20
LAG Region Villach-Umland	18
ENI-Tankstelle Feffernitz	22
KEM Unteres Drautal	23
Grünspan	24
Veranstaltungskalender	25
Aus dem Schulleben	29
„Goldene Tanne“ – Auszeichnung für SPAR Feistritz/Drau	40
Tauschcke	41
Vereine	42
Buchvorstellungen	48

Gratulationen

Geburten	49
Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen	50
Geburtstage	50

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659, **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, 9500 Villach – in Kooperation mit Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau.



produziert gemäß Richtlinie Uz24
des Österreichischen Umweltzeichens,
Print Alliance HAV Produktions GmbH,
UW-Nr. 715

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
Gemeindekuriers: 29. August 2025**

JETZT GRATIS!

NITSCH UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**OPTISCHE SONNENGLÄSER
IN IHRER SEHSTÄRKE!**

Sie zahlen nur die Fassung*.

9800 Spittal / Drau · Bahnhofstraße 4

* Aktion gültig von 30. Juni bis 12. Juli 2025
für Einstärken-Sonnengläser in Braun, Grau
oder Grün bis ±6 sph. / +2 zyl.

www.optiker-nitsch.at

Jetzt Probefahrt vereinbaren!
Einsteigen und entdecken.

**Der neue
Mitsubishi Outlander**
Serienmäßig mit Allradantrieb.

MITSUBISHI MOTORS
Drive your Ambition

MOTOR MAYERHOFER
04242/24867-25, Villach, Triglavstr. 31, www.motor-mayerhofer.at

Symbolbild. Kraftstoffverbrauch 0,8 l/100 km, CO₂-Emissionen 19 g/km (WLTP gewichtet kombiniert). *Bis zu 8 Jahren Garantie: 5 Jahre Werksgarantie bis 100.000 km, danach bis zu 3-mal je 1 Jahr Mitsubishi Anschlussgarantie (bis max. 160.000 km). 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km. Gültig für Mitsubishi Outlander ab Erstzulassung 2025. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand 04/2025.

8 JAHRE GARANTIE

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der ersten Gemeinderatssitzung im Jahr 2025, die am 17. April 2025 im Gemeindeamt Paternion stattgefunden hat:

Bericht des Kontrollausschusses

Der Kontrollausschuss tagte unter dem Vorsitz seines Obmannes GR Stefan Schweiger am 24.03.2025 und hatte zum einen die Durchführung der Prüfungen gemäß der K-AGO für den Prüfungszeitraum vom 26.11.2024 bis 24.03.2025 durchzuführen, der einen kritiklosen Kassenprüfungsbericht für den Gemeinderat zur Folge hatte.

Zum anderen war folgender Punkt zu behandeln:

Rechnungsabschluss 2024

Gemäß § 54 Abs. 1 des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes – K-GHG 2019 – LGBl. Nr. 80/2019, idgF., hat der Gemeinderat bis spätestens 30. April jeden Jahres den Rechnungsabschluss des Vorjahres zu beschließen.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2024 wurde nach Fertigstellung durch die Finanzverwaltung gemäß den einschlägigen Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO – LGBl. Nr. 66/1998, idgF., in der Zeit vom 01.04.2025 bis 08.04.2025 im Gemeindeamt Paternion zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Ebenso wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses im Internet auf der Homepage der Gemeinde bereitgestellt.

Der Kontrollausschuss hat in der Sitzung am 24.03.2025 den Rechnungsabschluss 2024, aufgrund folgender, von der Finanzverwaltung erstellten textlichen Erläuterungen, geprüft:

Textliche Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2024

gemäß § 54 Abs. 3 Kärntner Gemeindehaushaltsgesetz – K-GHG, LGBl. Nr. 80/2019, zuletzt in der Fassung LGBl. Nr. 95/2024.

1. Umsetzung der mit dem Voranschlag 2024 verfolgten Ziele und Strategien:

Der Voranschlag 2024 sowie die zwei Nachtragsvoranschläge waren geprägt von exorbitanten Steigerungen bei den Transferzahlungen, sodass nach Aktualisierung der Voranschlagswerte im Zuge des 2. Nachtragsvoranschlags sowohl von einem negativen Ergebnis im Finanzierungshaushalt in Höhe von EUR -1.238.700,00 (SA5) als auch im Ergebnishaushalt in Höhe von EUR -1.298.700,00 (SA0) auszugehen war. Dasdas Ergebnis um ein Beträchtliches verbessert werden konnte, ist zum einen den ausgabenseitigen Einsparungen (Finanzierungshaushalt = EUR 446.578,09; Ergebnishaushalt = EUR 311.757,05) geschuldet und zum anderen konnten höhere Einzahlungen/Erträge erzielt werden (Finanzierungshaushalt = EUR 46.816,87; Ergebnishaushalt = EUR 185.691,83).

2. Beschreibung des Haushaltes:

Aus dem Titel „Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben“, der größten Einnahmequelle der Marktgemeinde Paternion, konnten Einnahmen in Höhe von EUR 5.878.862,67 lukriert werden. Damit lag man mit einem Plus von EUR 88.662,67 deutlich über dem prognostizierten Wert.

Gemessen an den schwierigen Rahmenbedingungen ist es durchaus als erfreulich anzusehen, dass die gemeindeeigenen Abgaben im Vergleich zum Voranschlag 2024 ebenfalls um rund EUR 64.000,00 gestiegen sind. Hauptverantwortlich – wie bereits auch in den Jahren davor - ist hier die äußerst positive Entwicklung der Kommunalsteuer hervorzuheben.

Enorm gestiegen sind jedoch abermals die Transferzahlungen, welche an das Land Kärnten abgeliefert werden müssen. Stellvertretend für alle Transferzahlungen an das Land (EUR 5.419.313,10) sind hier die zwei größten Posten, nämlich die der **Sozialhilfe** in Höhe von EUR 2.562.953,91 und die Beiträge für den Betriebsabgang der Krankenanstalten in Höhe von EUR 1.214.738,35 erwähnenswert. Mit teilweisen Refundierungen des Verkehrsverbundbeitrages (EUR 45.600,00) und der Landesumlage (EUR 43.248,45) konnten diese enormen Steigerungen nur zu einem Bruchteil ausgeglichen werden.

Wie prekär sich die Lage entwickelt hat zeigt die Tatsache, dass die monatlichen Gemeindeabrechnungen in den Monaten Mai, Juni, Juli, August, September und Oktober alle negativ ausgefallen sind! Dies hat es in dieser Form noch nie gegeben!

Die Personalkosten im Jahr 2024 beliefen sich im Finanzierungshaushalt auf EUR 2.463.211,75. Dies bedeutet eine fast genaue Punktlandung bei der Budgetierung mit einer minimalen Abweichung von EUR 365,31 (Unterschreitung). Im Ergebnishaushalt kam es unter diesem Posten zu einer Überschreitung in Höhe von EUR 16.811,75, was auf die Dotierung von Urlaubsrückstellungen zurückzuführen ist.

Weiters erwähnenswert sind noch die Aufwendungen für Kindergärten und Schulen, welche in der Jahresrechnung 2024 (Finanzierungshaushalt) enthalten sind:

Zuschüsse zu den Pfarr- u. Gemeindekindergärten Feistritz/Drau u. Feffernitz	EUR	430.000,00
Abgang Gemeindekindergarten Paternion	EUR	124.237,53
Beitrag Beriebstagesmütter (AVS) u. Sommerbetr.	EUR	2.701,45
Beitrag Kindertagesstätten (Land – Kopfquote)	EUR	276.097,79
Volksschule Paternion	EUR	60.504,85
Volksschule Feistritz/Drau	EUR	289.018,02
Schulassistentz (Behinderung)	EUR	23.866,62
Schulische Tagesbetreuung und Kinderhort (abzgl. Förderungen)	EUR	40.740,54
Schülertransporte	EUR	31.221,48
Beiträge zu schulischen Alternativtagen	EUR	5.315,00
Schulgemeindeverbandsumlage (Mittelschule)	EUR	316.104,00
Beitrag zum Kärntner Bildungsbaufonds	EUR	103.374,00
Schulerhaltungsbeiträge für Berufsschulen	EUR	43.691,49

Insgesamt EUR **1.746.872,77**

Somit betragen die Aufwendungen für Kindergärten und Schulen bereits 13,20 % des Gemeindebudgets!!!

2.1 Wesentliche betragsmäßige Abweichungen zum Voranschlag im Allgemeinen:

Da sämtliche Abweichungen ohnehin im Detailnachweis zur Ergebnis- und Finanzierungsrechnung ausgewiesen werden, wird an dieser Stelle auf den Detailnachweis verwiesen.

2.2 Abschlussstand wesentlicher Maßnahmen im Besonderen:

Die Finanzierungsrechnung für 2024 zeigt, dass im Bereich der investiven Gebarung Auszahlungen in der Höhe von EUR 1.452.555,06 und Einzahlungen in der Höhe von EUR 312.107,09 erfolgt sind, was einen Saldo von minus EUR 1.140.447,97 ergibt.



Folgende Projekte wurden im Haushaltsjahr 2024 im „Nachweis der Investitionstätigkeit“ als „investive Einzelvorhaben“ geführt:

Das Projekt **„Tanklöschfahrzeug Feuerwehr Feistritz/Drau“** konnte im Jahr 2024 abgeschlossen werden. Die betreffenden Ausgaben in Höhe von EUR 415.764,21 wurden mit Fördermitteln des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes in Höhe von EUR 185.700,00 sowie aus einer Zuführung des operativen Haushaltes in Höhe von EUR 230.064,21, davon stammen EUR 100.000,00 aus Bedarfszuweisungsmitteln i.R., bedeckt.

Dachsanierung, PV-Anlage u. Behinderten-WC Götz Stadel

Beim Götz Stadel Paternion wurden die entsprechenden Vorhaben zur Gänze im Jahr 2024 fertiggestellt. Die betreffenden Ausgaben im Haushaltsjahr 2024 schlagen sich mit einem Betrag in Höhe von EUR 180.647,83 nieder. Lediglich die beantragten Fördermittel des Amtes der Kärntner Landesregierung (vorläufige Errechnung ergibt den Betrag in Höhe von EUR 15.090,00) sind noch ausständig. In Summe stehen bei diesem Projekt noch unbedeckte Ausgaben in Höhe von EUR 57.395,58 zu Buche. Dieser Betrag wird nach Abzug der Landesförderung aus Mitteln der operativen Gebarung gedeckt werden.

Für das Projekt **„Aufschließungen u. Sanierungen Gemeindestraßen 2023“** wurden aufgrund der Schlussrechnung der Firma Swietelsky noch Ausgaben in Höhe von EUR 7.731,03 im Haushaltsjahr 2024 verbucht. Mit dem Ausgleich des somit verbliebenen Saldos in Höhe von EUR 100.489,15 aus Mitteln der operativen Gebarung konnte dieses Vorhaben einem Abschluss zugeführt werden.

Im Zuge des Projektes **„Aufschließungen u. Sanierungen Gemeindestraßen 2024“** wurden Ausgaben in Höhe von EUR 264.703,52 verbucht. Als Einnahme konnte eine Förderung der Abteilung 10, Land- und Forstwirtschaft, des Amtes der Kärntner Landesregierung, für die Sanierung der Rubländer Straße lukriert werden. Die restlichen Ausgaben, die erst mit Vorlage der betreffenden, noch ausständigen Schlussrechnung der Firma Swietelsky feststehen werden, werden mit Bedarfszuweisungsmitteln i.R. (EUR 150.000,00) sowie mit einer Zuführung aus Überschüssen aus Vorjahren ausgeglichen.

Des Weiteren werden im „Nachweis der Investitionstätigkeit“ gemäß § 18 des Kärntner Gemeindehaushaltsgesetzes, Abs. 2, noch u.a. „Sonstige Investitionen“ als Projekte geführt:

- Ankauf Atemluftkompressor – FF Feistritz/Drau
- Motorik- u. Generationenpark Feistritz/Drau
- Adaptierung u. Elektroinstallation Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau 2023
- Adaptierung u. Elektroinstallation Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau 2024
- Dachsanierung - Freizeitzentrum Feffernitz

Nachdem Erhalt der Förderung des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes in Höhe von EUR 13.000,00 konnte der noch offene Saldo in Höhe von EUR 4.850,81 - das Projekt „Ankauf Atemluftkompressors für die Feuerwehr Feistritz/Drau“ betreffend - aus Mitteln des operativen Haushaltes ausgeglichen und somit abgeschlossen werden.

Das Vorhaben „Motorik- und Generationenpark Feistritz/Drau“ wurde entsprechend fortgesetzt und die diesbezüglichen Aufwendungen belaufen sich in der Jahresrechnung 2024 auf EUR 109.311,99. Damit ist dieses Projekt in ausgabenseitiger Hinsicht abgeschlossen (Gesamtinvestitionssumme: EUR 123.861,99). Es können somit die bewilligten LEADER-Mittel in Höhe von 50 % beantragt und das Projekt

im Jahr 2025 abgeschlossen werden. Der verbleibende unbedeckte Saldo wird durch Mittel der operativen Gebarung ausgeglichen.

Die restlichen drei Projekte sind noch nicht zur Gänze abgeschlossen bzw. abgerechnet. Diese „Sonstigen Vorhaben“ werden gemeinsam mit den „investiven Einzelvorhaben“ in eigenen Beilagen zum Rechnungsabschluss 2024, nach einem vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3, entworfenen Excel-Format, dargestellt.

Aus diesen Beilagen ist auch ersichtlich, dass sich bei diesen drei Projekten ein negativer Finanzierungssaldo von EUR 117.926,00 ergibt, welcher sich wie folgt zusammensetzt:

1. Adaptier. u. Elektroinstall. Gemeinschaftshaus (Projekt 2023)	EUR	35.720,00
2. Adaptier. u. Elektroinstall. Gemeinschaftshaus (Projekt 2024)	EUR	40.800,00
3. Dachsanierung Freizeitzentrum Feffernitz	EUR	41.406,00
	EUR	117.926,00

Des Weiteren sind folgende „Sonstige Investitionen“ im Rechnungsabschluss 2024 enthalten:

• Gemeindeamt-Klimaanlage Serverraum	EUR	2.347,83
• 3 Atemschutzgeräte und ATS-Flaschen – FF Feistritz/Drau	EUR	9.706,91
• Garderobenschränke – FF Kreuzen	EUR	2.572,00
• Einsatzbekleidungen – Feuerwehren	EUR	17.844,00
• KAT-Lager und KAT-Ausrüstung	EUR	22.774,27
• Gestelltafel – Volksschule Paternion	EUR	1.026,29
• Flügeltafel – Volksschule Feistritz/Drau	EUR	2.434,94
• Drumsets – Musikschule Feistritz/Drau	EUR	7.749,00
• Eiswürfelerzeuger – Gemeinschaftshaus	EUR	1.449,42
• Erneuerung Kegelbahn – Freizeitzentrum Feffernitz	EUR	23.216,73
• Bäume und Streuobst – Natur- und Landschaftsschutz	EUR	7.560,00
• Viehanhänger – Produktionsförderung	EUR	28.978,80
• Kinderspielgeräte - Kinderspielplätze	EUR	18.201,60
• Erweiterungen Straßenbeleuchtung	EUR	6.908,94
• Kompressor und Pumpe – Schwimmbad	EUR	2.407,94
• Erweit. und Sanierungen Wasserversorgung (Projekt 2023)	EUR	75.802,92
• Erweit. und Sanierungen Wasserversorgung (Projekt 2024)	EUR	66.103,96
• Bohrhammer u. Tablets - Wasserversorgung	EUR	5.222,50
• E-Auto Bürgermeister	EUR	46.058,33
	EUR	348.366,38

Diese „Sonstigen Investitionen“ wurden durch Landesförderungen KLFV (EUR 6.310,00), Verkaufserlöse (EUR 17.000,00), Beiträge der Marktgemeinde Weißenstein zur Anschaffung von Drumsets (EUR 1.500,00), Rücklagenentnahmen (EUR 158.838,62), Wasseranschlussbeiträge (EUR 34.349,09) und Zuschüsse aus der operativen Gebarung (EUR 118.555,76) finanziert und betragen somit insgesamt EUR 336.553,47. Der unbedeckte Saldo in Höhe von EUR 11.812,91 ergibt sich daraus, dass für den Ankauf von Feuerwehrereinsatzbekleidung noch Fördermittel des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes ausständig sind und nach deren Einlangen die Investitionen betreffend Freiwillige Feuerwehren erst abgeschlossen werden können.

3. Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung:

3.1 Summe der Erträge und Aufwendungen:

Erträge:	EUR 14.017.391,83
Aufwendungen:	EUR 14.818.642,95
<hr/>	
Entnahmen von Haushaltsrücklagen:	EUR 161.292,37
Zuweisung an Haushaltsrücklagen:	EUR - 303.857,24
<hr/>	
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen:	EUR - 943.815,99

3.2 Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	EUR 13.968.316,87
Auszahlungen:	EUR 14.713.818,48
<hr/>	
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung:	EUR - 745.501,61

3.3 Summe der Einzahlungen und Auszahlungen (nicht voranschlagswirksam):

Einzahlungen:	EUR 10.639.531,95
Auszahlungen:	EUR 10.550.385,23
<hr/>	
Geldfluss aus der nicht voranschlagswirksamen Gebarung:	EUR 89.146,72

3.4 Veränderung an liquiden Mitteln:

Anfangsbestand liquide Mittel:	EUR 1.851.969,75
Endbestand liquide Mittel:	EUR 1.412.266,67
Endbestand kurzfristige Finanzschulden aus überzogenen Konten bei Kreditinstituten:	EUR - 216.651,81
davon Zahlungsmittelreserven:	EUR 1.082.950,22

3.5 Stand und Entwicklung des Gemeindevermögens und der Finanzschulden:

Das Gesamtvermögen der Marktgemeinde Paternion hat sich im Vergleich zum Vorjahr um EUR 335.262,94 verringert und liegt nun bei EUR 29.246.630,35.

Per 31.12.2024 beträgt der Darlehensstand der Marktgemeinde Paternion EUR 755,05. Hierbei handelt es sich um die beiden Wohnbauförderdarlehen für das Freizeitzentrum Feffernitz.

Der Stand der Haftungen beträgt per 31.12.2024 EUR 1.649.726,44 und ist gegenüber dem Haushaltsjahr 2023 um EUR 537.193,19 gesunken. Es handelt sich dabei ausschließlich um Haftungen, die die Marktgemeinde Paternion im Zuge des Kanalbaues für die Darlehensaufnahmen des Wasserverbandes Unteres Drautal übernommen hat.

Der Gemeinderat hat den Bericht des Kontrollausschusses zur Kenntnis genommen und den Rechnungsabschluss 2024 einstimmig beschlossen.

Kärntner Gemeindekanalisationsgesetz – Erhöhung des Beitragssatzes ab 01.05.2025

Seit über 30 Jahren wurde im Kärntner Gemeindekanalisationsgesetz der Kanalanschlussbeitragssatz, der derzeit mit einem Höchstsatz von EUR 2.544,00 brutto pro Bewertungseinheit festgelegt wurde, nicht mehr angepasst. Entsprechend dem Rechtsinformationssystem des Bundes soll ab 01.01.2025 dieser Beitragssatz mit einem Höchstausmaß von EUR 3.500,00 brutto pro Bewertungseinheit festgelegt werden.

Gemäß § 14 Abs. 1 des Kärntner Gemeindekanalisationsgesetzes, K-GKG, LGBl. Nr. 62/1999 zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 74/2024, ist der Beitragssatz vom Gemeinderat durch Verordnung festzusetzen. Der Beitragssatz darf EUR 3.500,00 pro Bewertungseinheit nicht übersteigen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Beitragssatz mit EUR 3.500,00 brutto pro Bewertungseinheit ab 01.05.2025 festzulegen und darüber nachstehende Verordnung zu erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 17. April 2025, Zahl: 851-1/2025/Eb, mit der Kanalanschluss-, Ergänzungs- und Nachtragsbeiträge ausgeschrieben werden (Kanalanschlussbeitragsverordnung 2025)

Gemäß § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO 1998, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 95/2024, und §§ 14 des Kärntner Gemeindekanalisationsgesetzes – K-GKG 1999, LGBl. Nr. 62/1999, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 74/2024, wird verordnet:

§ 1

Ausschreibung und Geltungsbereich

- (1) Zur Deckung der Kosten der Errichtung der Gemeindekanalisationsanlage der Marktgemeinde Paternion wird ein Kanalanschlussbeitrag (Ergänzungsbeitrag, Nachtragsbeitrag) ausgeschrieben.
- (2) Der Entsorgungsbereich für die Gemeindekanalisationsanlage der Marktgemeinde Paternion ist mit gesonderter Verordnung festgelegt.

§ 2

Beitragssatz

Der Beitragssatz beträgt je Bewertungseinheit inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10% **EUR 3.500,00**



rohr-bau

baugesellschaft m.b.H.

- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

§ 3 Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnung tritt am 1. Mai 2025 in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 19. Dezember 1996, Zahl: 713/2/96/P/Ho, mit der Kanalanschlussbeiträge ausgeschrieben werden, außer Kraft.

Anpassung der Kanalbenützungsgebühr sowie der Kanalbereitstellungsgebühr

Die Geschäftsführung des Wasserverbandes Unteres Drautal hat auf Grund einer Folgelastenberechnung vorgeschlagen, die Benützungsgeld- und Bereitstellungsgebühr für die nächsten zwei Jahre um jeweils 3,5% und ab dem dritten Jahr anschließend, um jährlich 3% anzuheben. Die Berechnungsgrundlage für die Gebührenanpassung hat die Mitgliederversammlung bzw. der Vorstand des Wasserverbandes Unteres Drautal, auf Empfehlung des Kontrollausschusses des Wasserverbandes Unteres Drautal, erstellt und den beiden Mitgliedsgemeinden zur Gebührenvorschreibung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, ab 01.08.2025 eine Anpassung der **Kanalbereitstellungsgebühr** um + 3,5% von derzeit EUR 147,53 auf **EUR 152,83** und der **Kanalbenützungsgeld** um + 3,5% von derzeit EUR 2,28 auf **EUR 2,36**, beide inkl. 10% MwSt., vorzunehmen und nachstehende Verordnung zu erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 17. April 2025, Zahl: 851-1/2025/Eb, mit der Kanalgebühren ausgeschrieben werden (Kanalgebührenverordnung 2025)

Gemäß §§ 16 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2024 – FAG 2024, BGBl. I Nr. 168/2023, zuletzt in der Fassung des Gesetzes BGBl. I Nr. 128/2024, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 95/2024, und gemäß §§ 24 und 25 des Kärntner Gemeindekanalisationsgesetzes – K-GKG, LGBl. Nr. 62/1999, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 74/2024, wird verordnet:

§ 1 Ausschreibung

Für die Bereitstellung, für die Möglichkeit der Benützung und die tatsächliche Inanspruchnahme der Gemeindekanalisationsanlage des Wasserverbandes Unteres Drautal werden von der Marktgemeinde Paternion Kanalgebühren ausgeschrieben.

§ 2 Gegenstand der Abgabe

- (1) Die Kanalgebühren werden als Bereitstellungs- und als Benützungsgeld ausgeschrieben.
- (2) Für die Bereitstellung der Gemeindekanalisationsanlage und für die Möglichkeit der Benützung der Kanalisationsanlage des Wasserverbandes Unteres Drautal ist eine Bereitstellungsgebühr zu entrichten.
- (3) Für die tatsächliche Inanspruchnahme der Kanalisationsanlage des Wasserverbandes Unteres Drautal ist eine Benützungsgeld zu entrichten.
- (4) Der Entsorgungsbereich für die Gemeindekanalisationsanlage der Marktgemeinde Paternion ist mit gesonderter Verordnung festgelegt.

§ 3 Bereitstellungsgebühr

- (1) Die Bereitstellungsgebühr ist für jene Gebäude oder befestigte Flächen zu entrichten, für die die Anschlusspflicht oder ein Anschlussrecht eingeräumt wurde.
- (2) Die Höhe der Bereitstellungsgebühr ergibt sich aus der Vervielfachung der Summe der Bewertungseinheiten (im Sinne der Anlage zum Kärntner Gemeindekanalisationsgesetz) für das Gebäude oder die befestigte Fläche mit dem jeweiligen Gebührensatz.

§ 4 Höhe der Bereitstellungsgebühr

Der jährliche Gebührensatz beträgt pro Bewertungseinheit inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10%: **EUR 152,83**

§ 5 Benützungsgeld

- (1) Die Höhe der Benützungsgeld ergibt sich aus der Vervielfachung des mittels Wasserzähler (geeignete Messanlage) ermittelten Gebührenmesszahl (Abwassermenge) der an den Kanal angeschlossenen Gebäude und befestigten Flächen mit dem Gebührensatz gemäß § 6 dieser Verordnung.
- (2) Die Gebührenmesszahl ist 1 m³ bezogenes Wasser; 1 m³ bezogenes Trink- und Nutzwasser wird mit 1 m³ Abwasser gleichgestellt.

Zeit, neue Wurzeln zu schlagen?

Dann komm zu uns!



**Deine Karriere beginnt hier:
Entdecke unsere vielfältigen Jobangebote!**

Worauf wartest du noch?

Maschinenring Villach - Hermagor
Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
T 059060 214

www.maschinenring.at/jobs

**Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land**

 **Maschinenring**



(3) Auf Antrag des Gebührenpflichtigen sind verbrauchte Wassermengen, die im Rahmen der bestehenden Gesetze nicht in die öffentliche Kanalisationsanlage eingebracht werden, bei der Berechnung der Benützungsgebühr in Abzug zu bringen. Die Gemeinde hat, soweit ein Nachweis auf andere Weise nicht erbracht wird, den Nachweis an den Einbau und den Betrieb einer geeigneten Messanlage zur Feststellung einer Abwassermenge zu binden.

(4) Kann der Wasserverbrauch nicht mittels Wasserzähler (geeignete Messanlage) ermittelt oder berechnet werden, so ist der Wasserverbrauch zu schätzen. Dabei sind alle Umstände zu berücksichtigen, die für die Schätzung von Bedeutung sind (§ 184 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. Nr. 194/1961).

§ 6

Höhe der Benützungsgebühr

Der Gebührensatz beträgt inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer von derzeit 10%: **EUR 2,36**

§ 7

Abgabenschuldner

Zur Entrichtung der Kanalgebühren sind die Eigentümer der an die Gemeindekanalisationsanlage der Marktgemeinde Paternion angeschlossenen Gebäude oder befestigten Flächen verpflichtet.

§ 8

Festsetzung und Fälligkeit der Abgabe

(1) Die Kanalgebühren sind jährlich mittels Abgabenbescheid festzusetzen und sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Abgabenbescheides fällig.

(2) Für die Ermittlung der Benützungsgebühren ist der Wasserverbrauch, jeweils zufolge einer Wasserzählerablesung (geeignete Messanlage) eines jeden Jahres heranzuziehen (Ablesestichtag: **31. Juli** jeden Kalenderjahres).

(3) Die gemäß § 9 dieser Verordnung geleisteten Teilzahlungen sind bei der bescheidmäßigen Festsetzung in Abzug zu bringen.

§ 9

Teilzahlungen

(1) Für die Kanalgebühren sind dreimal jährlich Teilzahlungen vorzuschreiben. Die Vorschreibung erfolgt mittels Lastschriftanzeige jeweils im Februar, Mai und August; sie sind mit Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe der Lastschriftanzeige fällig.

(2) Der Teilzahlungsbetrag für die Bereitstellungsgebühr beträgt (jeweils) ein Viertel der Bereitstellungsgebühr des laufenden Abrechnungsjahres.

(3) Der Teilzahlungsbetrag für die Benützungsgebühr beträgt (jeweils) ein Viertel der im vorherigen Abrechnungsjahr verbrauchten Wassermenge vervielfacht mit dem zum Zeitpunkt der Vorschreibung geltenden Gebührensatz.

(4) Bei den erstmaligen Teilzahlungen (Neuanschlüsse), bei denen kein Wert auf Grund einer Vorschreibung vorhanden ist, erfolgt die Vorschreibung der Teilzahlungen aufgrund einer Schätzung (§ 184 Bundesabgabenordnung – BAO, BGBl. Nr. 194/1961).

§ 10

Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt am **1. August 2025** in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 23. April 2024, Zahl: 851-1/2024/St, mit der Kanalgebühren ausgeschrieben werden (Kanalgebührenverordnung), außer Kraft.

Volksschule Feistritz/Drau – Festlegung der Betreuungssätze für die schulische Nachmittagsbetreuung für das Schuljahr 2025/2026

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, nachstehende Verordnung, mit welcher die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung an der Volksschule Feistritz/Drau für das Schuljahr 2025/2026 ausgeschrieben wird, zu erlassen:

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Paternion vom 17. April 2025, Zahl: 200/7/2025/Eb/Sa, mit der die Tarifordnung für die schulische Tagesbetreuung ausgeschrieben wird.

Auf Grund des § 5 Abs. 3 des Schulorganisationsgesetzes – SchoG – BGBl. Nr. 242/1962, idgF, in Verbindung mit § 68 Abs. 1a des Kärntner Schulgesetzes – K-SchG, LGBl. Nr. 58/2000, idgF, wird verordnet:

§ 1

Beitragsgrund

Für den Besuch des Betreuungsteiles und die Verpflegung in der schulischen Tagesbetreuung an der Volksschule Feistritz/Drau werden die Beiträge durch die „Kindernest“ Gem. Kinderbetreuungs Ges.m.b.H., Görzer Allee 32, 9020 Klagenfurt, von den Erziehungsberechtigten eingehoben.

§ 2

Beitragshöhe

Für das Schuljahr 2025/2026 werden die Beiträge gemäß § 1 wie folgt festgesetzt und eingehoben:

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 90,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 76,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 68,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 54,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 44,00

Alle Beträge verstehen sich inkl. Ust. und ohne Verpflegung.

§ 3

Essensbeiträge

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 97,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 78,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 59,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 40,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 23,00

§ 4

Arbeitsmittel

a) Betreuung an 5 Tagen	pro Monat	EUR 5,00
b) Betreuung an 4 Tagen	pro Monat	EUR 5,00
c) Betreuung an 3 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
d) Betreuung an 2 Tagen	pro Monat	EUR 4,00
e) Betreuung an 1 Tag	pro Monat	EUR 3,00

§ 5

Soziale Staffelung

Für ein in derselben Einrichtung betreutes Geschwisterkind wird eine Ermäßigung in Höhe von 30 %, für ein zweites Geschwisterkind eine solche in Höhe von 50 % auf die obigen Beiträge gewährt.



§ 6 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 01. September 2025 in Kraft.

Verlängerung des Betreibervertrages mit der Gerlitz-Kanzelbahn-Touristik GesmbH & Co KG für den „Zauberteppich“ im Ochsen Garten Paternion bis 31.03.2028

Mit 31.03.2025 ist der Betreibervertrag und der Zusatz zum Betreibervertrag für den Betrieb der Liftanlage im Ochsen Garten mit der Gerlitz-Kanzelbahn-Touristik GmbH & Co KG, 9520 Annenheim, Kanzelplatz 2, abgelaufen. Es war daher notwendig einen neuen Betreibervertrag aufzusetzen, der im Einvernehmen mit der Gerlitz-Kanzelbahn-Touristik GmbH & Co KG den Skibetrieb im Ochsen Garten regelt. Die entsprechende Entscheidung zur Weiterführung der Vereinbarung und Abschluss des entsprechenden Vertrages erfolgte im Gemeinderat einstimmig.

- Die Tarife gelten auch für die Beförderung mit Schlitten, Skibob und ähnlichem
- Gültige Saisonkarten „Gerlitz-Saisonkarte“ und „Kärntner Skipass“ werden akzeptiert
- Kindergruppen: pro 10 Kinder ist 1 Aufsichtsperson gratis, darüber hinaus gilt für weitere Aufsichtspersonen der Kindertarif.

Für die kommende Wintersaison wurden folgende Tarife festgelegt:

TARIFE 2025/2026:		
KARTENTYP	KINDER bis 14 Jahre	ERWACHSENE 15 Jahre u. älter
Tageskarte	EUR 11,50	EUR 14,50
Halbtageskarte – gültig bis/ab 12.30 Uhr	EUR 9,50	EUR 12,50
Einzelfahrt	EUR 3,50	EUR 3,50
Saisonkarte	EUR 65,00	EUR 93,00
Gruppentarif pro Person	EUR 7,00	EUR 7,00

Schwimmbad Espresso – Abschluss eines Pachtvertrages mit Herrn Friedrich Schandera – FriDos Events und Catering

Nach der Auflösung des Pachtverhältnisses mit Herrn Franz Konrad, der das Espresso im Schwimmbad in den Saisonen 2023 sowie 2024 betrieben hat, wurde eine Ausschreibung für eine Neuverpachtung durchgeführt. Herr Friedrich Schandera - FriDos hat Interesse an einer Pachtung des Essentos bekundet und dies schriftlich bestätigt. Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den entsprechenden Pachtvertrag betreffend die gastgewerbliche Wirtschaftsführung im Espresso im Schwimmbad Paternion mit FriDos Events und Catering abzuschließen.



Wir sind gerne für Sie da...

in der Kanzlei, online oder beim
Sprechtag in der Gemeinde Paternion
jeden **ersten Dienstag** im Monat um 16:00 Uhr
Das nächste Mal am
01.07.2025 05.08.2025 02.09.2025 07.10.2025
bitte um telefonische Anmeldung.

Ihr Notariat

PATERNION
DR. BETTINA PIBER

Ihr Notariat mit und Kompetenz

+43 4256 2666

office@inpat.at

www.ihr-notariat-paternion.at

ihr-notariat-paternion

Wir fertigen Holzherde und Ofenbauteile aus Edelstahl, Naturstahl und auch in Geschmiedeten Ausführungen.

Kloss
Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur
seit 1974

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG!



Wir beraten Sie gerne!



Gewerbestraße 2, AT-9851 Lieserbrücke
Tel. Nr. +43 (0) 4762 4369 wohnerde.at



Gemeinde FIT Wertung



Die Kleine Zeitung und das Gesundheitsland Kärnten suchen die aktivste Gemeinde

Im Rahmen von Kärnten Läufer wird heuer die bewegteste und aktivste Gemeinde in Kärnten gesucht. Die Gemeinde mit den meisten aktiven Lauf-Teilnehmerinnen in Relation zur Einwohnerzahl gewinnt.

- Prämierung der drei Gemeinden mit den meisten Läuferinnen bei allen Sonntagsbewerben am 31. August und dem Wiener Städtischen Night Run am 29. August.
- Die Wertung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl, es ist keine gesonderte Anmeldung erforderlich.
- Die Gewinner-Gemeinde wird im Rahmen der Kärnten Läufer Kleine Zeitung Berichterstattung mit einer 1/2 Seite prämiert.



Wir freuen uns über jedes aktive Laufgeschichten prämiertes zu helfen!
Peter Kaiser, Landeshauptmann Kärnten



Egal ob Laufsport oder AirFit, jung oder alt, Kärnten läuft weltweit und bewegt alle!
Maria Baum, Gesundheitsland Kärnten



Aus dem Referat des 1. Vizebürgermeister Dieter Nagelschmied

Straßen- und Wegeinstandhaltung in der Marktgemeinde Paternion

Die Marktgemeinde Paternion betreut ein rund 105 Kilometer umfassendes Netz an öffentlichen Straßen und Wegen. Diese Infrastruktur erfordert laufende Instandhaltungen, Sanierungen sowie punktuell auch komplette Neuasphaltierungen. Angesichts der allgemein angespannten finanziellen Lage der Gemeinden ist es auch für uns notwendig, Investitionen in diesem Bereich sorgfältig zu priorisieren und auf Basis eines festgelegten Maßnahmenkatalogs umzusetzen.

Investitionen im Jahr 2024

Trotz der herausfordernden finanziellen Rahmenbedingungen konnte im Jahr 2024 ein beachtliches Investitionsvolumen von rund € 450.000 in den Straßenbau fließen. Zu den größeren Asphaltierungsmaßnahmen zählten:

- **Kraswaldweg**, mit finanzieller Beteiligung der Anrainer
- **Dünnschichtdecke Rubländer Straße**
- **Asphaltierung der Rubländer Straße** in Kooperation mit der Abteilung 10 vom Amt der Kärntner Landesregierung
- **Asphaltierung der Auenstraße**
- Diverse **Asphaltierungen im Zuge des Glasfaserausbaus**

Zudem wurden wichtige Maßnahmen zur Oberflächenentwässerung umgesetzt, um die Straßen langfristig zu schützen. Diese betrafen unter anderem:

- **Grubenweg**
- **Rautweg**
- **Oberdorfweg**

Auftragsvergabe für die Jahre 2025 und 2026

Die Arbeiten für die Straßenbauprojekte der Jahre 2025 und 2026 wurden im Frühjahr neu ausgeschrieben. Als Bestbieter wurde die Firma Swietelsky ermittelt, der Auftrag wurde bereits erteilt.

Ausblick auf das Jahr 2025

Für das Jahr 2025 stehen € 350.000 für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Straßenbau zur Verfügung. Die Schwerpunkte der geplanten Arbeiten sind unter anderem:

- Die **Asphaltierung eines weiteren Teilbereiches der Rubländer Straße**
- Weitere **Asphaltierungen im Rahmen des Glasfaserausbaus**
- Gezielte Maßnahmen zur **Oberflächenentwässerung**, unter anderem in **Nikelsdorf** und entlang der **Wurschnigstraße**



Die Umsetzung der geplanten Maßnahmen richtet sich jedoch stets nach den aktuellen finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde und wird laufend evaluiert.



Kraswaldweg

Ihr regionaler Partner vom
Neubau bis zur Badsanierung.

Regional &
zuverlässig

- ◆ Planung
- ◆ Verkauf
- ◆ Verlegung
- ◆ Neubau
- ◆ Umbau
- ◆ Sanierungen
- ◆ Sanitärbereiche
- ◆ Wohnräume
- ◆ Stiegen
- ◆ Komplettlösungen rund um's Bad

MICHAEL KNAPP
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at



ELEKTROTECHNIK
ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
BELEUCHTECHNIK (Beratung/Planung)
INFRAROTHEIZUNGEN
PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU – POBERSACHER STR. 226 – T 04245 25 52-0 – E OFFICE@AMENITSCH.COM



Mitten in der Badesaison:

Unser Schwimmbad erfreut sich großer Beliebtheit

Wir befinden uns mitten in der Badesaison und unser Bad erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Gemeinde und darüber hinaus genießen die heißen Sommertage in entspannter Atmosphäre, umgeben von gepflegten Grünflächen und einem gut ausgestatteten Badebereich.

Um die Qualität und Attraktivität unseres Schwimmbads kontinuierlich zu steigern, wurden in den vergangenen Monaten wichtige Investitionen getätigt. Diese Maßnahmen dienen sowohl der Sicherheit als auch dem Komfort der Badegäste – und sie tragen dazu bei, dass unser Bad ein moderner und familienfreundlicher Treffpunkt bleibt.

Folgende Investitionen wurden heuer getätigt:

- Sanierung der Pyramide, Anschaffung Poolroboter, Anschaffung Messgerät zur Wasserqualitätskontrolle und die Erneuerung eines Kompressors
- Gesamtinvestition rd. € 60.000

Außerdem ist es uns gelungen **einen neuen Pächter** für das Badcafé zu finden. Mit Doris und Fritz Schandera, bekannt unter dem Namen **Fridos**, konnten erfahrene und engagierte Gastgeber gewonnen werden. Wir heißen sie herzlich willkommen und wünschen ihnen **alles Gute und viel Erfolg** für die bevorstehende Saison!

Wir freuen uns auf viele weitere sonnige Tage im Schwimmbad und wünschen allen Badegästen eine schöne, erfrischende Zeit!

Vizebürgermeister Dieter Nagelschmied



Die neuen Pächter des Badcafés mit Vizebürgermeister Dieter Nagelschmied

Moderne Büro- oder Praxisräumlichkeit zu vermieten!

Die Einheit (135,86 m²) verfügt über 4 Büroräumlichkeiten, einen Empfangsbereich, sowie Sozialraum (Küche), eine WC Anlage (m/w), Lift, modernste Infrastruktur u.v.m! 1,5 km von der Autobahnabfahrt entfernt.

Alle Infos inkl. virtueller Begehung auf:

www.et-ing.at/vermietung



Tel: +43 4245 20 000



Aus dem Referat der 2. Vizebürgermeisterin Mag.^a Claudia Didl

Flurreinigung in Paternion und Feistritz/Drau: Volksschulkinder setzen sich für eine saubere Umwelt ein

Am 29. und 30. April 2025 fanden in Paternion und Feistritz/Drau engagierte Flurreinigungsaktionen statt, bei denen einige Schüler:innen der Volksschulen Paternion und Feistritz/Drau tatkräftig zum Umweltschutz beitrugen. Die Kinder sammelten achtlos weggeworfenen Müll und trugen so aktiv zur Verschönerung ihrer Umgebung bei.

Die „Clean-Up-Days“ wurden in diesem Jahr zum zweiten Mal in enger Kooperation mit der KEM Unteres Drautal organisiert. Auch in diesem Jahr unterstützte der Abfallwirtschaftsverband Villach die Aktion, indem er den Kindern praktische Greifzangen zur Verfügung stellte. In verschiedenen Bereichen in Paternion und Feistritz/Drau wurde fleißig Müll gesammelt. Leider wurde dabei eine beträchtliche Menge Abfall gefunden, was die Notwendigkeit solcher Aktionen erneut unterstreicht.

Es ist für mich beeindruckend, mit welchem Engagement und welcher Begeisterung die Kinder für den Umweltschutz eintreten. Ihre Teilnahme zeigt, wie wichtig ihnen eine saubere Natur ist. Mit solchen Aktionen vermitteln wir nicht nur ein Bewusstsein für den Umweltschutz, sondern auch für einen nachhaltigen Lebensstil. Es macht Hoffnung, dass unsere Jüngsten so aktiv mitwirken.

Als Dankeschön für ihren großartigen Einsatz erhielten die Schüler:innen eine gesunde Jause, die nicht nur für eine Stärkung sorgte, sondern auch die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung im Kontext der Nachhaltigkeit unterstrich.

Mein besonderer Dank gilt auch in diesem Jahr:

- Katja Steinhauser, unserer KEM-Managerin
- Sandra Disho vom Abfallwirtschaftsverband Villach
- der Familie Wallner vlg. Uhle
- den Mitarbeitern des Wirtschaftshofes der Marktgemeinde Paternion
- den Gemeindebediensteten Yvonne Wallner und Kathrin Kampitsch
- den engagierten Pädagoginnen der Volksschulen Paternion und Feistritz/Drau und der Schulleiterin Eva Gfrerer-Unterlerchner
- sowie meiner Gemeindevorstandskollegin Cornelia Pesentheiner, die uns heuer in Feistritz/Drau tatkräftig unterstützt hat.



Ein herzliches und riesengroßes **DANKSCHÖN** geht an alle Kinder, die an beiden Tagen voller Energie und Einsatz mitgeholfen haben. Ohne euren tatkräftigen Beitrag wäre diese Aktion nicht möglich gewesen!



Die Flurreinigung wurde von allen Beteiligten als voller Erfolg gewertet und bestärkt uns darin, auch in Zukunft gemeinsam für eine saubere und lebenswerte Umwelt einzutreten. Solche Initiativen zeigen eindrucksvoll, wie viel durch gemeinsames Engagement für die Lebensqualität in unserer Gemeinde erreicht werden kann.

Für das kommende Jahr ist geplant, die Flurreinigungsaktion weiter auszubauen. Ziel ist es, noch mehr Bereiche in der Marktgemeinde Paternion vom Müll zu befreien und weitere engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme zu begeistern.

Der Sommer ist endlich da – mit seiner Wärme, den langen Tagen und der guten Stimmung, die er mit sich bringt. Für viele von uns beginnt jetzt die Urlaubs- und Ferienzeit – eine willkommene Gelegenheit, sich zu erholen, neue Kraft zu tanken und einfach mal abzuschalten.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme und erholsame Sommerzeit – mit viel Sonne, netten Begegnungen und Momenten, die einfach guttun. Egal ob Sie Ihren Urlaub daheim im schönen Kärnten oder anderswo verbringen – wichtig ist, dass Sie sich Zeit für sich und Ihre Liebsten nehmen.

Besonders unseren Kindern und Jugendlichen wünsche ich fröhliche und unbeschwerte Ferien voller Spiel, Spaß und Erlebnisse. Sie haben sich diese Auszeit nach einem langen Schuljahr wirklich verdient.

Bis dahin: Bleiben Sie gesund, genießen Sie den Sommer und lassen Sie es sich gutgehen!

*Ihre/Deine
Claudia Didl*





Hallo Musterschüler(in)!

Wir haben in den Vorjahren im Gemeindekurier ein Foto von all jenen SchülerInnen der Volks- und Mittelschulen sowie GymnasiastInnen veröffentlicht, die das Schuljahr mit lauter „Einsern“ abgeschlossen haben.

Wir glauben, dass es zur Vielfalt unseres Gemeindekuriers beiträgt, wenn wir auch in diesem Jahr unserer schon recht groß gewordenen Lesergemeinde all jene MusterschülerInnen vorstellen, die das Schuljahr 2024/2025 mit „Einser“ in allen Fächern abgeschlossen haben.

Alle SchülerInnen der Volks- und Mittelschulen sowie GymnasiastInnen sind eingeladen, uns eine Ablichtung ihres Zeugnisses mit einem Foto, Angabe der Klasse und Schule **bis spätestens 19. August 2025** unter paternion@ktn.gde.at zur Verfügung zu stellen und wir werden in der Oktober-Ausgabe über den ausgezeichneten Erfolg unserer jüngeren GemeindebürgerInnen berichten.



REISEZEIT




REISE-HIGHLIGHTS 2025:

23. bis 28. August Schweizer Westalpen - Premiumreise Eiger Nordwand, Glacier Express, Grindelwald u.v.m.	€ 1.750,-
23. bis 24. August & 28. bis 29. Oktober Familien-Tipp: Legoland Günzburg	€ 315,-
23. bis 25. September Wachau & Kamptal	€ 550,-
13. bis 16. Oktober Südtirol	€ 579,-
25. Oktober bis 1. November Genusswandern auf Korsika	€ 1.799,-
27. bis 31. Oktober Die Perlen Dalmatiens	€ 679,-



Alle Reisen Online buchbar
BACHERREISEN®
Reisen • Anreisen • Genuss

Preis für Mehrtagereisen pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

Buchungen: ☎ 04246 / 3072
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

BACHERREISEN

Belohnen Sie Ihre Kinder mit einem schönen Ausflug

Im Bacher-Reisebus geht's in den Sommerferien für 2 Tage ins Legoland

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Familienausflug: Busfahrt im klimatisierten Bacher-Luxusreisebus, Eintritt ins LEGOLAND an beiden Tagen, Übernachtung im 4* Hotel und ein gemeinsames Abendessen – und das alles zu einem TOP-Preis mit attraktiven Kinderermäßigungen!

Das LEGOLAND Deutschland begeistert mit über 60 Fahrgeschäften, Shows und Themenwelten – ein echtes Ferien-Highlight für Groß und Klein.



Für weitere Informationen steht das Team von Bacher Reisen gerne unter 04246/3072 zur Verfügung. Oder direkt online buchen auf: www.bacher-reisen.at



Foto © LEGOLAND Deutschland

Asiatische Hornisse im Blickfeld

Die Asiatische Hornisse „*Vespa velutina*“ ist eine invasive Tierart nach der Verordnung (EU) 1143/2014 (IAS-Verordnung) und ihren Durchführungsrechtsakten. Im April 2024 wurde die Asiatische Hornisse erstmals in Österreich – konkret in Salzburg - nachgewiesen. Das potentielle Aufkommen dieser invasiven Art in Österreich bringt eine Vielzahl an Herausforderungen mit sich. Auch in Kärnten ist mit einem Auftreten zu rechnen.

Verbreitung

Die Asiatische Hornisse wurde erstmals 2005 im Südwesten von Frankreich entdeckt. Experten vermuten, dass sie unbeabsichtigt per Schiff von China nach Europa eingeschleppt wurde. Die Nachkommen einer einzigen befruchteten Hornissen-Königin waren ausreichend, um sich über die Jahre in Westeuropa auszubreiten. Aktuell werden Nestfunde u. a. in den Nachbarländern Schweiz, Deutschland, Ungarn und Italien bestätigt.

Lebenszyklus und Nestbau

Die Asiatische Hornisse zählt zu den sozialen Wespen, welche in einem Insektenstaat leben. Dieser setzt sich aus einer großen Anzahl an sterilen Arbeiterinnen und einer Königin zusammen.

Nachdem im Herbst Geschlechtstiere produziert und die jungen Königinnen begattet wurden, starten diese nach erfolgter Überwinterung im Frühjahr mit dem Bau eines Nestes (zunächst alleine). Im Jahresverlauf nimmt die Anzahl an Arbeiterinnen zu und ein neues und größeres Nest wird benötigt. Es handelt sich hierbei um sog. Sekundärnester, welche eine beachtliche Größe erreichen können und in hohen Baumkronen zu finden sind.

Steckbrief

Die Asiatische Hornisse weist eine schwarze Grundfärbung auf. Der Hinterleib zeichnet sich durch eine schmale gelbe Binde am ersten Segment und einen breiten orangen Streifen am Ende des Hinterleibs aus. Die Kopfoberseite ist schwarz und die Beine zeigen gelbe Spitzen. Es besteht ein großes Verwechslungspotential mit verschiedenen anderen Wespen, Wespenverwandten oder Insekten mit schwarz-gelber Musterung. Besonders häufig wird sie aber mit der bei uns heimischen und geschützten Europäischen Hornisse „*Vespa crabro*“ verwechselt.

Schaden für die Imkerei

Eine beliebte Nahrungs- bzw. Eiweißquelle stellt neben Spinnen und anderen Insekten vor allem die Honigbiene dar. Je nach Witterung tauchen die ersten Asiatischen Hornissen ab Juli bei den Bienenvölkern auf, um gezielt Jagd auf Honigbienen zu machen. Sie sind geschickte Jäger und fangen am Eingang des Bienenstocks rückkehrende Bienen ab. Mit dem Auftreten steigt das Risiko für Völkerverluste und der Futtermittelverbrauch, da die Bienen nicht mehr Ausfliegen, um Nektar- und Pollenvorräte für den Winter anzulegen.

Was tun bei Verdacht?

Die Wissenschaft nimmt an, dass die Asiatische Hornisse in der Lage ist in unserem Klima zu leben und sich in Teilen Österreichs zu etablieren. Mit dem Ziel, ein weiteres Auftreten der Asiatischen Hornisse schnell zu entdecken und eine mögliche Ausbreitung dieses Insektes einzudämmen, gibt es die Möglichkeit eine Sichtung im zentralen Meldeportal der Biene Österreich unter www.velutinamelden.at bekanntzugeben. Verdachtsmeldungen werden hier wissenschaftlich durch Experten überprüft.

Kriterien für die Meldung

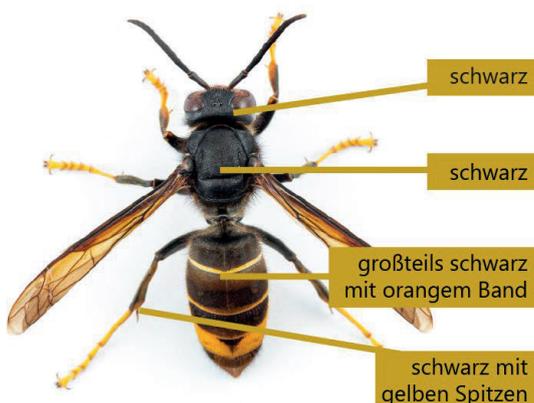
Die Meldung sollte den Zeitpunkt und Ort der Beobachtung (GPS-Koordinaten oder Grundstücksnummer), ein Foto des verdächtigen Insektes oder Nestes sowie die Kontaktdaten der meldenden Person (Name, E-Mail, Telefonnummer) beinhalten.

Weiterführende Informationen zur Asiatischen Hornisse sind der Homepage der AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH unter www.ages.at zu entnehmen.

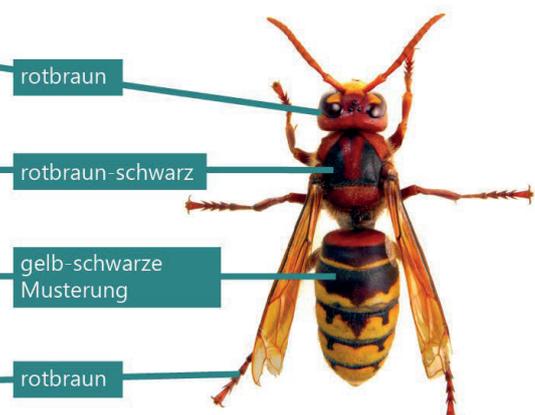
LAND KÄRNTEN
Abt. 10 – Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum

Amt der Kärntner Landesregierung
Abteilung 10 –
Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum
Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee
abt10.agrarrecht@ktn.gv.at - 050 536-11403/-11402

Asiatische Hornisse



Europäische Hornisse



© AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH / Fotos: Brais Seara/Shutterstock.com; NERYXCOM/Shutterstock.com



THEATER
WAGEN
PORCIA 

KÄRNTNER STRASSENTHEATER
THEATER FÜR ALLE. THEATER ÜBERALL.



19.07.2025
FEISTRITZ /
PATERNION

LACKNERHOF
Bahnhofstraße 1&2, 9710 Feistritz/Drau

Bei Schlechtwetter im Gemeinschaftshaus (Villacher Straße 250).

17.30 UHR

THEATERWAGEN KINDERKOMÖDIE
DIE SCHWINDELMÜHLE
Angelica Ladurner & Ensemble

19.00 UHR

THEATERWAGEN KOMÖDIE
DER ZERBROCHENE KRUG
Heinrich von Kleist | Wagenfassung Angelica Ladurner

Alle aktuellen Infos finden Sie unter: www.theaterwagen-porcia.at



STRABAG
WORK ON PROGRESS

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

LAND  KÄRNTEN
Kultur

LAND  KÄRNTEN
Abt. 3 – Gemeinden, Raumordnung
und Katastrophenschutz

Mitten im Leben



Von Jänner bis Anfang Mai haben die Teilnehmer der „Mitten im Leben“ Gedächtnisgruppe wieder fleißig die Einheiten besucht, die Übungen mit viel Elan, Fleiß und Freude mitgemacht, die Lustaufgaben zu Hause gut gemeistert und jetzt geht es wieder in die wohlverdiente Sommerpause.

Vor Ostern haben wir nochmals eine Feierstunde genossen, denn auch feiern ist wichtig, um geistig, körperlich und seelisch fit zu bleiben. Ich wünsche allen meinen Teilnehmern eine gute Zeit, genießt den Sommer und stärkt euch für die nächsten Einheiten, die Ende September wieder beginnen.

Herzlichst Gruppenleiterin Brigitte Fleissner



„Bindungstraum“ – Ihre professionelle, bindungsorientierte Familienbegleitung



Mein Name ist **Celina Warmuth, BSc.** Ich bin Mama von zwei Kindern und als zertifizierte BFB bindungsorientierte Familienbegleiterin® unter dem Namen „Bindungstraum“ selbstständig tätig. Mit „Bindungstraum“ biete ich wissenschaftlich fundierte, wertungsfreie und ganzheitliche Beratungen für Familien an. Mein Ziel ist es, Familien individuell zu unterstützen und ihnen zu helfen, die Bedürfnisse aller Familienmitglieder zu erkennen und zu berücksichtigen.

Mein Angebot umfasst:

- **Stillberatung:** Stillvorbereitung, Stillstart, Stillprobleme, Abstillen etc.
- **Schlafberatung:** Schlafentwicklung, Einschlafen und Durchschlafen, nächtliche Wachphasen, Einschlafen bei einer anderen Bezugsperson usw.
- **Beikostberatung:** Beikosteinführung, Beikostreifezeichen, Beikostkonzepte etc.

Neben den Einzelberatungen biete ich **Workshops und Kurse** an, darunter Themen wie „Stillen von Anfang an“, „Abstillen“ und „Beikost“ – alles darauf ausgelegt, Ihnen praxisorientiertes Wissen und Sicherheit zu vermitteln. Für Familien, die eine langfristige Begleitung suchen, stehen auch maßgeschneiderte **Betreuungs-Pakete** zur Verfügung, die eine Unterstützung über mehrere Wochen bieten, beginnend bereits in der Schwangerschaft oder nach der Geburt.

Mit meiner Beratung möchte ich Sie auf Ihrem ganz persönlichen Familienweg begleiten und sicherstellen, dass Ihre Bedürfnisse und die Ihres Kindes stets im Mittelpunkt stehen.

Kontakt:

- **Website:** www.bindungstraum.com
- **E-Mail:** office@bindungstraum.com
- **Telefon:** 0677 / 611 83 727

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen und Ihnen mit meiner Expertise und Hingabe zur Seite zu stehen!



Hannes SCHEPP
GmbH
AGRAR- & WINTERDIENST
GRÜNRAUMPFLEGE

Eichenweg 252, A - 9710 Feffernitz,
Mail: office@hannesschepp.at
Tel: 0650 / 80 50 500

- Objektbetreuung
- Baumschnitt
- Winterdienst
- Grünraumpflege

- sämtliche Agrardienstleistungen





MALEREI-ANSTRICH-FASSADEN
BRANDSTÄTTER
putz-farbe.at
9710 FEISTRITZ DRAU - 04245 2437



Verstorben sind:



Emilie Mitterer, 98
9710 Feistritz/Drau
09.04.2025

Karoline Toth, 97
9710 Feistritz/Drau
27.04.2025

Anton Kampitsch, 79
9711 Paternion
10.05.2025

Anna Maria Rothleitner, 88
9710 Feistritz/Drau
17.05.2025

Ingeborg Steiner, 87
9710 Feistritz/Drau
11.04.2025

Georg Helmut Steffler, 93
9710 Pöllan
28.04.2025

Anna Kuttin, 84
9710 Feistritz/Drau
10.05.2025

Gerold Tamegger, 64
9710 Neu-Feffernitz
24.05.2025

Josef Rückl, 85
9710 Feistritz/Drau
15.04.2025

Thomas Muralt, 71
9710 Feistritz/Drau
01.05.2025

Franz Kerschhackl, 94
9710 Feistritz/Drau
13.05.2025

Karl Ludwig Nagy, 78
9710 Feistritz/Drau
06.06.2025

Elisabeth Maria Engel, 76
9711 Nikelsdorf
25.04.2025

Klothilde Laßnig, 93
9711 Nikelsdorf
04.05.2025

Klaus Peter Grünwald, 60
9710 Pöllan
16.05.2025

Thusnelda Moser, 95
9710 Feistritz/Drau
07.06.2025

Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ihre Medien-partnerin für regionale Werbung



Ottilie Langer

**LANGER
MEDIEN
PARTNER**

Mocha Mousse · Farbe des Jahres 2025

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung



Langer Medien Partnerin
A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.ihre-bestattung.at



**Stefan
Kapfenstein**

Service rund ums Haus

- Fliesenlegen
- Renovierungsarbeiten
- Badplanung
- Fliesenreperatur

Tel.: 0664 1229 173

E-Mail: stefankapfenstein@gmail.com

Kirchplatz 14, 9713 Zlan

MITEINANDER.REGIONAL.STARK Aktuelles & Entwicklungen aus der LAG Region Villach-Umland

Obmannwechsel in der LAG Region Villach-Umland: Neue Impulse für zukunftsorientierte Regionalentwicklung

Am 29. April 2025 kamen die Mitglieder der LAG Villach-Umland sowie Vertreter:innen der Mitgliedsgemeinden zusammen, um gemeinsam die Arbeit aus dem vergangenen Jahr zu reflektieren, zukünftige Schwerpunkte zu setzen – und einen neuen Obmann & Vorstand zu wählen.



Teilnehmer:innen der 12. Generalversammlung

Foto © LAG Region Villach-Umland, Fotografin Alex Barendregt

Nach sechs Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit an der Vereinsspitze kandidierte der langjährige LAG-Obmann Bgm. Josef Haller (Gemeinde Ferndorf) nicht mehr für das Amt und so wurde einstimmig Bgm. Manuel Müller (Marktgemeinde Paternion) als sein Nachfolger gewählt. „Ich bin dankbar für die intensive und erfolgreiche Zeit“, betonte Josef Haller, der die Entwicklung der Region maßgeblich mitgestaltet hat. Unter seiner Leitung wurden zahlreiche Projekte initiiert und umgesetzt, die zur Stärkung des ländlichen Raums, der Gemeinschaft und Lebensqualität in der Region Villach-Umland beigetragen haben. In über 60 Sitzungen wurden unter seiner Obmannschaft - die er stets mit viel Weitblick, Leidenschaft und Herz ausübte - 59 Projekte beschlossen und rund EUR 4,2 Mio. LEADER-Förderung in der Region umgesetzt.

Obmann Bgm. Manuel Müller, ist bereits seit 2020 im LAG-Vorstand und im Projektauswahlgremium tätig, bringt viel Erfahrung und Interesse an der regionalen Entwicklung mit und freut sich auf seine neue Aufgabe: „LEADER ist ein kraftvolles Instrument für die Gestaltung unserer ländlichen Räume. Ich möchte gemeinsam mit unserem engagierten Team um LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler



Amtsübergabe von Bgm. Josef Haller an Bgm. Manuel Müller

Foto © LAG Region Villach-Umland

und allen Akteur:innen vor Ort neue Impulse setzen und bestehende Initiativen weiterentwickeln.“

LEADER ist nicht nur ein EU-Förderprogramm, sondern die Möglichkeit, dass die Menschen vor Ort mit ihren Ideen ihren Lebensraum mitgestalten können.

Mit dem Wechsel an der Spitze setzt die LAG Region Villach-Umland ein Zeichen für Kontinuität und Erneuerung – im Dienst einer lebendigen und zukunftsfähigen Regionalentwicklung.

Slow-Fashion-Mobil – nachhaltiger Style kommt zu dir in die Region

Das LAG-übergreifende LEADER-Projekt „Slow Fashion in drei Kärntner LAG’s“ ist erfolgreich gestartet – mit einem klaren Ziel: hochwertige und leistbare Second-Hand-Mode auch in die ländlichen Regionen zu bringen und dadurch die regionale Wiederverwendung zu steigern.

Im Fokus des Projektes steht ein bewusster, umweltfreundlicher Umgang mit Mode sowie ein nachhaltiger Konsumstil. Gleichzeitig wird die Beschäftigung von langzeitarbeitslosen und bildungsbenachteiligten Personen gefördert.

Ein besonderer Hingucker des Projektes: das neu angeschaffte und elektrisch betriebene Slow-Fashion-Mobil. Das moderne Mobil tourt mit trendiger Second-Hand-Kleidung durch ganz Kärnten und macht Halt auf Märkten, Kirchtagen und anderen Veranstaltungen.

LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler überzeugte sich selbst von der gelungenen Umsetzung des mobilen Shops im Rahmen der BFC Future Expo in Klagenfurt im Mai 2025. Am Laufsteg wurde trendige Second-Hand-Mode präsentiert und anschließend konnten Interessierte hochwertige Stücke im Slow-Fashion-Mobil anprobieren und zu fairen Preisen mitnehmen.



Mitarbeiter:innen der Sozialen Betriebe Kärnten mit LAG- und Regionalmanagerin Melanie Köfeler

Foto © LAG Region Villach-Umland, Soziale Betriebe Kärnten

Was können Bürger:innen in unserer Region dazu beitragen?

- ✓ Abgabe von gereinigter Bekleidung aller Art, Haushaltswäsche, Schuhe, Taschen, Hüte und Lederwaren in den grünen SBK-Sammel-Containern
- ✓ Buchung des SBK-Mobils für Veranstaltungen zB Kirchtage, Märkte, Dorffeste etc.
- ✓ Für Buchungen bitte Kontaktaufnahme mit dem Büro der LAG Region Villach-Umland



Sie haben eine Projektidee?

Der nächste Aufruf läuft vom 01. September bis 29. Oktober 2025

Details zu diesem Aufruf finden Sie Anfang September auf unserer Website rm-villach-umland.at und in der DFP (digitalen Förderplattform der AMA): www.ama.at/dfp/foerderung-fristen

Ist meine Projektidee förderbar?



Mit diesem QR-Code bzw. auf unserer Website kann anhand unseres PROJEKT-QUICK-CHECKS überprüft werden, ob die Idee grundsätzlich in LEADER passen könnte: <https://rm-villach-umland.at/foerderungen/von-der-idee-zum-leader-projekt/>

Informationen zur LAG Region Villach-Umland

Das Team der LAG Region Villach-Umland und der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach arbeitet gemeinsam im Sinne der LES (Lokalen Entwicklungsstrategie) für die Region Villach-Umland und trägt durch zukunftsfähige Regionalentwicklung zur Stärkung der Region bei.

Auf unserer Website rm-villach-umland.at informieren wir über unsere Tätigkeitsfelder, Visionen & Ziele, die LAG Region Villach-Umland, die Stadt-Umland Regionalkooperation, LEADER, weitere Förderschiene, Projekteinreichungen und Projektentwicklung. Weiters posten wir in unserem Blog aktuelle Neuigkeiten und Themen aus der Region sowie den KEM-Regionen.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



LAND KÄRNTEN



Kofinanziert von der Europäischen Union



LAG Region Villach-Umland

Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach

Tel. 04242 205-6015, Mobil: 0664 9231344

E-Mail: stadt.umland@villach.at, www.rm-kaernten.at



Entdecken Sie die Welt der Raumgestaltung mit unserem erstklassigen Service!

Verleihen Sie Ihrem zu Hause eine persönliche Note mit unseren maßgeschneiderten **Einrichtungslösungen**.

Entdecken sie unsere exquisite Auswahl an **Vorhängen**, die perfekt auf Ihre Fenster und Ihren Stil abgestimmt sind. Kombinieren Sie diese mit unseren einzigartigen **Tapeten**, die jedem Raum Charakter verleihen. Runden Sie das Gesamtbild mit unseren **Teppichen** und stilvollen Dekoartikeln ab.

Egal, ob Sie ein gemütliches Ambiente oder ein modernes Design wünschen - wir haben die Lösungen, die Ihre Wohnräume zum Strahlen bringen.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserer Vielfalt inspirieren! Ihr Traumzu Hause ist nur einen Schritt entfernt.



W.M.S. Wohnen mit Stil by Nadine Rauter
Villacherstrasse 250
9710 Feistritz an der Drau
info@wmswohnen.at
www.wmswohnen.at

Neues von der Gruppe „Qualitätszeit“ in Paternion

Qualitätszeit – 14.02.2025

Heute wieder eine Spezialeinheit. Warum? Wir machen etwas Besonderes! Aus einem Fichtenbaumwipfel fertigen wir Schneebesen!

Dankeswerterweise hat uns ein Förster Baumwipfel zur Verfügung gestellt, von dem wir lediglich den Spitz und die erste Astreihe benötigen.

Mit viel Sorgfalt wird nun die Rinde vom Holz entfernt, der geschälte Wipfel für ca. 30 Minuten im heißen Wasser „gebadet“ und dann so gebunden, dass ein Schneebesen daraus entsteht. In einer zweiten Einheit werden dann noch passende Griffe davon gemacht! Ein wertvolles Küchenhelferlein entsteht!



Qualitätszeit – 14.03.2025

Wir trafen uns in der Mittelschule in Feistritz/Drau mit der „Igelbotschafterin“ Frau Ursula Ertl. Sie erzählte uns ausführlich wie schützenswert der heimische - leider vom Aussterben bedrohte - Igel für uns alle ist! In einer altersgerechten PowerPoint Präsentation erfuhren unsere 16 Kinder der „Qualitätszeit“ über die Bedürfnisse und Probleme des Igels in unseren Gärten.

Um zu „begreifen“, durften die Kinder im „Igel-Spiel“ mit getrocknetem Laub ein Nest bauen und sich „einigeln“! So lernten sie, dass Blätter kein Abfall sind, sondern überlebensnotwendig für die nachtaktiven Igel, unsere Gartenmitbewohner! Aus diesem Grunde sollte das Laub auf keinen Fall im verschlossenen Komposter landen, sondern in einer „wilden Gartenecke“. Auch wurden „Igelburgen“ mit langen Holzscheitern gebaut, um dem Igel einen Unterschlupf zu ermöglichen. In das „Igel-Futterhaus“ schlupften die Kinder mit Stoffigeln durch je zwei Eingänge in ein Labyrinth, um an die Insekten, das Lieblingsfutter des Igels, er ist ein reiner Insektenfresser, zu kommen. Die letzte Herausforderung an uns war wirklich eine „Mutprobe“, denn wir mussten selbst das Igelfutter abfüllen, um es mit nach Hause nehmen zu können, getrocknete Soldatenfliegenlarven, das Lieblingsfutter des Igels!

Die interessierten Kinder lernten spielerisch den wertschätzenden Umgang mit Blättern und der Natur und ihren wunderbaren Lebewesen. Sie haben auch erfahren, dass Igel keine Schnecken und Würmer fressen sollen, denn die sind Überträger von Parasiten und machen sie krank! Außerdem lernten sie, dass tagaktive, schwache, taumelnde oder verletzte Igel Hilfe brauchen und es „Igelstationen“ gibt, wo sie fachgerecht gesund gepflegt werden.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Ursula Ertl! Die Zeit verging so schnell und die Kinder waren hochmotiviert! Um den Igeln in ihrem eigenen Garten zu helfen, bauten sie nach vorgegebenem Plan von Frau Ertl einige „Igel-Futterhäuser“ anschließend selbst zuhause. Neulich sahen wir mehrere Futterhäuser für das possierliche Tierchen, die in Paternion und Umgebung aufgestellt wurden! Danke vielmals für diesen informativen und wertschätzenden Beitrag über unsere heimischen nützlichen Tiere!





Qualitätszeit – 11.04.2025

Wir besuchten die Ausstellung „LICHT IMPULSE“ im Salamancakeller im Schloß Porcia. Dort kann man Exponate von Fr. Katharina Steiner betrachten. Natur-Installation wird es von ihr genannt.

Durch die Ausstellung führte uns Herr Severin Krön, der uns zu dieser Ausstellung eingeladen und uns alles genau erklärt hat.

20 kreisförmige Naturinstallationen, auch „Lichtnetze“ genannt, in Form eines geöffneten Kreises oder spiralförmig von der Decke hängend, konnten betrachtet und bewundert werden. Metallringe sind mit einem Naturfaden umwickelt und ein Netz wird gewoben aus dem hunderte Naturmaterialien (Schmetterlinge, Pflanzen, Bergkristalle,...) hinabhängen.

Diese „Traumfänger“ stellen den Jahreszyklus des Mayakalenders dar und symbolisieren Lebendigkeit und Vergänglichkeit. Eine zauberhafte Ausstellung, die uns Gänsehautmomente bescherte!



Qualitätszeit – 09.05.2025

Heute gabs eine Einheit mit netter musikalischer Unterstützung, durch Frau Juliane Zauchner und Feliz Tschernutter. Da wir am 24. Mai meinen Sohn Thomas Leonhard Linder und seine Julia, die an diesem Tag heiraten überraschen möchten, wird zusammen mit den Kindern ein Lied und eine Anleitung zu einer dauerhaften Ehe, einstudiert. Außerdem beginnen wir damit ein „Hochzeitsplakat“ zu gestalten. Ist doch schön, wenn man zu einer feinen Überraschung etwas beitragen kann.

Qualitätszeit – 16.05.2025

Zur zweiten Einheit im Mai treffen wir einander wieder im schönen Kindergarten in Paternion. Mit im Gepäck haben wir Hollerdolden (Blüten), Biozitrone- und Orangen, Zucker und Glasflaschen. Dort bereiten wir gemeinsam selbstgemachten Holler Sirup zu!

Den können wir bereits 24 Stunden später mit Wasser, Sprudel oder im Dessert genießen. Außerdem wurde nochmals das Lied für die Hochzeitüberraschung geübt und unser Glückwunschplakat fertiggestellt! Wir haben wieder viel geschafft in zwei Stunden und wir können richtig stolz auf uns sein!

Kinder der Qualitätszeit helfen „SOS Igel in Not“

Um unseren vom Aussterben bedrohten heimischen Braunbrust- und Weißbrustigel das Leben leichter zu machen, helfen wir mit, den Garten von Igelbotschafterin Ursula Ertl insektenfreundlich und somit auch igelfreundlich zu gestalten. Gemeinsam bauen wir einen KÄFERKELLER! Der Igel ist ein Insektenfresser und seine Leibspeise sind Laufkäfer, von denen es viele verschiedene Arten gibt. Durch den Einsatz von Insektiziden, Pestiziden und zu aufgeräumten Gärten ist die Population um ca. 80% zurückgegangen, deshalb leidet der Igel und auch andere Insektenfresser ständig HUNGER!

Um die Entwicklung von Laufkäfern zu forcieren, hebt man eine Grube von mindestens 30 cm Tiefe und einer Fläche von 1m² aus. In diese Grube schichten wir mitgebrachte Zweige, Äste, Laub, Holzhacksel und auch gesammeltes Totholz. Totes Holz hat für uns Menschen keinen Wert, aber für die Entwicklung von Insekten ist es von größter Bedeutung! Mit einem Käferkeller schaffen wir optimale Bedingungen für die Vermehrung und auch Überwinterung von Käfern, Spinnen oder Asseln. Somit ist der Tisch für Vögel und auch dem Igel gut gedeckt. (Trotzdem ist eine Zufütterung für den Igel mit Katzenfutter ohne Getreide unerlässlich!) Wir haben auch Eichenholz eingearbeitet, denn dieses ist für die Entwicklung des imposanten, aber auch gefährdeten Hirschkäfers von Bedeutung.

Um es nicht wie eine „Gstätten“ inmitten eines schönen Gartens aussehen zu lassen, haben wir es noch kunstvoll und attraktiv mit Stämmen und einer Insektenskulptur gestaltet. Die Zeit verging wie im Flug und die Kinder dürfen sich glücklich preisen, etwas für die Artenvielfalt und Lebensgrundlage des Igels beigetragen zu haben!

Rosemarie und Gabriele



Kundenfreundlicher Umbau im Gastbereich der ENI-Tankstelle in Feffernitz

Die ENI-Tankstelle in Feffernitz, geführt von der HAKA Tankstellen Betriebs GmbH, wurde am 26.10.2017 eröffnet und gilt seither als sehr gut frequentierter Hotspot in Feffernitz.

Nicht nur Durchreisende erfreuen sich an dem Angebot, das für Fahrzeuge neben fossilen Brennstoffen auch E-Ladestationen vorsieht.

Im Gastbereich der Tankstelle erfolge kürzlich ein umfassender und kundenfreundlicher Umbau. Stammkunden und wie auch Gelegen-

heitskunden genießen neben äußerst freundlicher Bedienung nun auch eine noch kundenfreundlichere Atmosphäre. Ein reichhaltiges Angebot an Snacks und Getränken komplettieren den beliebten Standort.

Bürgermeister Manuel Müller durfte sich vor Ort von der neuen Vielfalt überzeugen.

Das Team der ENI-Tankstelle Feffernitz freut sich auf Ihren Besuch.



PFARRCARITAS FEISTRITZ

Im Jahr 2007 verwirklichte Christa Hofer mit ein paar engagierten Helferinnen ihre Idee einen Secondhandladen, dessen Erlös ausschließlich für bedürftige Gemeindemitglieder bestimmt ist, zu eröffnen. Im kleinen Rahmen wurden Waren aller Art gespendet und eine kleine Küche lud zum geselligen Beisammensein ein.

Rasch wuchs der Laden und wurde bald liebevoll "Boutique C" genannt. Viele fleißige Bäckerinnen sorgten im Lauf der Jahre für das leibliche Wohl der Besucher und das Team wurde mit köstlichem Essen gestärkt. Es war für die Mitarbeiterinnen überwältigend, wie großzügig und herzlich der Caritasgedanke unterstützt wurde. Dadurch war es möglich immer vollkommen anonym und rasch in

Not geratene Gemeindemitglieder, sowie auch die Pfarr-Gemeinde-Kindergärten und durch Naturkatastrophen bedürftige Kärntner zu unterstützen. Und jetzt ist es an der Zeit, auf Wiedersehen und tausend Dank zu sagen!!!

Das Team der Pfarrcaritas in der bekannten Form verabschiedet sich in den Ruhestand und übergibt in jüngere Hände. In welcher Form und wann es einen Neubeginn gibt, erfahren Sie im nächsten Gemeindekurier. Wir wünschen unseren Kunden und Gönnern für die Zukunft viel Gesundheit und Gottes Segen, wir werden uns immer gerne an Sie erinnern.

Christa Hofer und ihr Team



Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Andrea Karitnig ~ Villacherstraße 303 ~ 9710 Feistritz/Drau
T 04245-2542 ~ info@haarsalon-andrea.at ~ www.haarsalon-andrea.eu

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag u. Mittwoch von 8-18 Uhr,
Donnerstag von 8-20 Uhr, Freitag von 8-18 Uhr, Samstag geschlossen

ANDREA
HAARSALON

FLEISCHEREI
SANDRIESSER

Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com

www.fleischerei-sandriesser.at



Neues von der Klima- und Energiemodellregion Unteres Drautal



„Nicht wegwerfen – verwandeln“: Die KEM Unteres Drautal setzt neue Impulse für eine ressourcenschonende Zukunft

Die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Unteres Drautal – ein gemeinschaftlicher Zusammenschluss der Gemeinden Paternion, Ferndorf, Weißenstein, Stockenboi und Fresach – steht seit ihrer Gründung für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz und regionale Energieeffizienz. Unser Ziel ist es, die vorhandenen Ressourcen unserer Region bestmöglich zu nutzen, die Umwelt zu entlasten und eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu gestalten.

Unter dem aktuellen Jahresschwerpunkt „Nicht wegwerfen – verwandeln“ widmen wir uns als KEM Unteres Drautal in den kommenden Monaten noch intensiver dem Thema Wiederverwendung von Ressourcen. Ein bewusster und richtiger Umgang mit Abfall ist entscheidend – denn nur so können wir die darin enthaltenen Werte erkennen, gemeinsam nutzen und einen nachhaltigen Beitrag leisten.

Ferndorf macht den Anfang: Abfalltrennung als Vorbild

Ein wegweisendes Projekt wurde bereits im Juni im **Strandbad Ferndorf** umgesetzt: Dort startete die **Implementierung eines modernen Abfalltrennsystems**, das nicht nur die Müllmenge reduziert, sondern auch Besucher*innen aktiv in die Kreislaufwirtschaft einbindet. Das Pilotprojekt kann nur durch gemeinsames Handeln erfolgreich sein und soll Vorbild für die ganze Region werden.

Warum Abfalltrennung und Wiederverwendung wichtig sind

Ein Blick in das **Statistische Handbuch des Landes Kärnten 2024** zeigt deutlich, wie groß die Herausforderungen – aber auch die Chancen – im Bereich Abfallwirtschaft sind:

- Vieles, was im Müll landet, könnte recycelt werden: Ein **großes Recyclingpotenzial** wird derzeit durch Verbrennung verschenkt.
- In der Forstwirtschaft bleiben **biogene Reststoffe** wie Rinde oder Sägemehl oft ungenutzt, obwohl sie einen wertvollen Beitrag zur Energiegewinnung leisten könnten.
- **51 Chemieunfälle** wurden im Vorjahr verzeichnet – meist ausgelöst durch unsachgemäß entsorgte Kunststoffe, Schwermetalle oder Schadstoffe.

Gemeinsam statt einsam: Jede*r kann beitragen

Die gute Nachricht: **Veränderung beginnt im Kleinen**. Wenn nur **10 % der Kärntner Bevölkerung** durch **Upcycling** oder bewusstes Müllvermeiden **1 kg Abfall pro Woche** einsparen, könnten jährlich mehrere **hundert Tonnen CO₂** vermieden werden. Das entspricht etwa **875 Autofahrten rund um die Welt** oder dem **Stromverbrauch von über 3.300 Haushalten** – laut Umweltbundesamt und Ökologie-Institut eine beeindruckende Einsparung.

Diese Zahlen zeigen: **Klimaschutz ist Teamarbeit**. Egal ob jung oder alt, berufstätig oder pensioniert, Tourist*in oder Einheimischer – **jede und jeder kann Teil der Lösung sein**.

Die Projekte in der KEM Unteres Drautal leben vom **gemeinschaftlichen Engagement**. Nur wenn wir **teilen, sammeln und verwandeln**, gelingt es uns, aus Abfall neue Energie, aus Überschuss neue Werte und aus Altem Neues zu schaffen. So entsteht **Zukunft in einem gemeinsamen Kreislauf** – ganz konkret, sichtbar und wirksam.

Quellen:

Statistisches Handbuch des Landes Kärnten 2024, Umweltbundesamt, Ökologie-Institut Österreich

Alle Termine rund um eure Klima-
Energiemodellregion findet ihr unter:
<https://www.unteres-drautal.at/aktuelles>
oder direkt bei mir, eurer Katja Steinhauser!
0676 490 1887
kem@unteres-drautal.at



Mag.^a Katja Steinhauser, MSc



- ➡ Transporte - Erdbau
- ➡ Sand- und Kiesgewinnung
- ➡ Containerdienst
- ➡ Abbrucharbeiten

- ➡ Bauschuttrecycling
- ➡ Tiefladertransporte
- ➡ Kühltransporte
- ➡ Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.drautalkies.at

Grünspan – Plattform für Kunst und Kultur im Drautal

Konzert zur Mitte der Ausstellung: Talltones

mit Richard Klammer - Stimme,
Trompete; Primus Sitter - Gitarre;
Stefan Gfrerrer - Kontrabass, Perkussion

Vorband: Girleater
mit Eva Kadlec und Band

Talltones

Wenn sich die TALLTONES mit Kurt Weill, Jimi Hendrix und Tom Waits ans Lagerfeuer setzen, flattern die Sombreros im Rhythmus der sich im Wüstenwind wiegenden Kakteen.

Die Talltones wurden 2006 gegründet. Sie machen Musik aus dem Bereich zwischen Pop, Rock und Jazz und schrecken auch vor volksmusikalischen Einflüssen nicht zurück. Standards die noch keine sind, werden zu solchen erhoben und in eigenwilligen Arrangements zu Gehör gebracht.

Die Musiker fühlen sich keinem Genre und Stil verpflichtet und segeln unberechenbar und fröhlich über alle sieben Musikmeere dieser Welt um immer neue Schätze zu heben. Lets say ROUGH WITH LOVE.

<https://sra.at/band>

Konzert
am Donnerstag, 14. August 2025,
um 19:00 Uhr
im Haus Grünspan –
Plattform für Kunst und Kultur im Drautal
www.gruenspan.org

Eintritt: 15,00 €
Bitte um telefonische Voranmeldung
unter 0676 /70 22 675



Talltones

Foto© Ferdinand Neumüller

SO A ERLEBNIS!

So liebe Leut, jetz is es passiert,
man hat mir a neues Knie installiert!
No jo, es is wirklich nit gor so zum lachen,
aber es war halt leider nix mehr zum machen!
Hilft nix, aber dann sind die Schmerz'n vorbei
und i kann wieder hupfn fast wie neu!

Angfangen hat's ja ganz gruselig schon
am 2.Mai bei der Operation!
Narkose wollt i kane, a Kreuzstich wird gmacht,
i will ja hörn was der Arzt da mit mir alles macht!
Auf die Ohr'n an Kopfhörer mit a bissl Musik,
Johann-Strauss-Walzer war'n ihr einziges Stück!
Jetzt fangen die mit dem Sageln an,
reißen auf mir umma, mei lieber Mann,
dann a Bohrer, a Hammer, Schrauben lei gnua,
und daneben a paar flotte Strauss-Walzer dazua!
Nie wieder tu i mir das on,
da kriegst echt die Krise, mei lieber Monn!

Operation gelungen, Patient a schon recht fit,
jetz huck i do in Warmbad und mach die Reha mit!
Na bravo, da kniefeln sie di a ganz schön her,
als ob in mein Hax jetz nit a Ersatzteil wär.
Der Therapeut biegt auf mir umma, damits gelenkig wird,
glei drauf werd i ordentlich elektrisiert,
aufe auf's Radl a halbe Stund! Das tut ma jo nitamal mit an Hund!!

Auf der „Beugeschiene“ wirst dann ordentlich fixiert,
damit die den Hax auf an rechtn Winkel dressiert!
Zur Erholung steht dann a Fango on,
i leg mi nieder, haaaaaß! fangt das schon wieder on!!

Und endlich, nach all dieser sadistischen Qual
sitz i entspannt im Speisesaal.
Das Essen schmeckt gut und ans muß i sagen,
man kann sich da wirklich über nix beklagen!
Zwa Wochen noch, dann bin i wieder daham
und der ganze Streß is dann wahrscheinlich nur noch a Tram!

*Tja, wenn dir das lest, tein i eh schon wieder zuhause,
aber i hab mir gedadot, i lass euch
a bissl teilhaben an meinem „Elend“!
Ganz liebe Grüße, bis zum nächstenmal! Eure Sieglände*

Marktgemeinde Paternion VERANSTALTUNGEN

2025



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: <https://paternion.gv.at/unser-paternion/termine>

i

Informationen

Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich,
Tel. Nr. 04245/2888-14

Tageskarte: EUR 25,00

Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen
EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt
Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell, unter der
Tel. Nr. 0650/709 18 53

Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße
Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz
Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden
Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746

Schwimmbad

Beheiztes, modernes Schwimmbad der Marktgemeinde Paternion in Paternion von Mai bis September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr – Tel. Nr. 04245/6350

Bad Café

Essen – Trinken – Eis
von Mai bis September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr -
Tel. Nr. 04245/62101

Beachvolleyballplatz

Schwimmbad Paternion – Tel. Nr. 04245/6350

Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radwegen und entlang der Drau

Kegelbahn

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau,
Kreuzner Str. 380, Tel. Nr. 04245/4746

i

Informationen

Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten etc.

Kontakt: Walter Jörg – Tel. Nr. 0664/523 07 99

Lacknerhof Feistritz/Drau

Deine Feier im Lacknerhof – Hochzeit, Geburtstag oder Firmenfeier –
Bei Interesse nähere Informationen unter Tel. Nr. 0677/636 932 14

Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein –
Ortsgruppe Unteres Drautal Herr Sepp Muchitsch – Tel. Nr. 0676/596 84 29
oder Herrn Sepp Pernusch – Tel. Nr. 0677/810 857 22

Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr
im Gasthof Tell, Paternion statt.

Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen
sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2025 finden Sie auf der
Homepage: www.alpenverein.at/spittal-drau/ortsgruppen/unteres-drautal

„treffpunkt: TANZ“ – Tanzen ab der Lebensmitte

Kreistanz, Linedance, Squaredance – nach Musiken aus der ganzen
Welt – für jüngere und ältere Semester – kein Partner notwendig
Immer donnerstags von 14.00 Uhr-17.30 Uhr

Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

„Aktiv altern – Gymnastik für Körper und Geist

Immer mittwochs von 08.00 Uhr - 09.30 Uhr im Freizeitzentrum
Feffernitz

Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag Clubnachmittag im Götz Stadel ab
13.30 Uhr. Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0676/713 36 33

Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr
Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Montag im Freizeitzentrum Feffernitz ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Nähere Auskünfte bei Herbert Stattmann und Armin Klaus



Kirchliche Veranstaltungen

Pfarrkirche in Feistritz/Drau

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr und am zweiten und vierten Samstag im Monat um 18.00 Uhr (bis Ostern) bzw. um 19.00 Uhr (ab Ostern) statt.

Kath. Kirche Neu-Feffernitz

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und am vierten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr und am ersten und dritten Samstag im Monat um 18:00 Uhr (ab Anfang Oktober bis vor Ostern) und um 19:00 Uhr (ab Ostern bis Ende September) statt. Jeden dritten Samstag im Monat laden wir zum Familiengottesdienst mit Lobpreisliedern und anschließend zur Agape ein. Alle sind herzlich willkommen! Wer am Singen und Musizieren Freude hat, ist herzlich eingeladen im Musikteam mitzumachen.

Pfarrkirche Kreuzen

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt.

Pfarrkirche Rubland

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt. Sollte ein Monat fünf Sonntage haben, so findet der Gottesdienst nur in Feistritz/Drau um 10.00 Uhr statt! Bei Veranstaltungen (Kirchtage, Dorffeste...) findet der Gottesdienst nur im jeweiligen Ort um 10.00 Uhr statt!

Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienste jeden Sonntag um 09.00 Uhr, außer am dritten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr Abendgottesdienst (mit der Sommerzeit Beginn um 19.00 Uhr) in der Pfarrkirche in Feffernitz. Jeden ersten Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnhelm Feistritz/Drau. (Weitere Informationen unter www.evangel-feffernitz.at)



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

So 17. August | 10.00 Uhr

Pöllaner Kirchtag

Pöllaner Kirche
Veranstalter: Zechgemeinschaft Pöllan

Sa 30. August | 20.00 Uhr und So 31. August | 10.00 Uhr

Feistritzer Jahreskirchtag

Kapellenwiese Feistritz/Drau
Veranstalter: Zechgemeinschaft Feistritz/Drau

So 07. September | 11.00 Uhr

Ebenwalder Dorffest

Heilige Messe bei der Kapelle in Ebenwald
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Ebenwald

Sa 13. September und So 14. September

Paternioner Kirchtag

beim Götz Stadel in Paternion
Veranstalter: Zechgemeinschaft Paternion

Sa 20. September | Uhrzeit wird noch bekanntgegeben

Jubiläumsfeier: 60 Jahre SG Feistritz/Drau

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau mit befreundeten Chören

Fr 24. Oktober | Uhrzeit wird noch bekanntgegeben

Heinz Lagler - Kabarettprogramm

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Sa 25. Oktober | 19.00 Uhr

Abendshoppen „Herbstfeuer“

Freizeitzentrum Feffernitz
Veranstalter: FF Pobersach-Feffernitz

Fr 31. Oktober | 16.00 Uhr

Totengedenken mit Gräbersegnung

Flüchtlingsfriedhof Neu-Feffernitz
Veranstalter: Donauschwäbische Landsmannschaft Feffernitz

Mo 03. November | 06.00 Uhr

Herbstmarkt

Paternion
Veranstalter: Marktgemeinde Paternion

Sa 08. November und So 09. November | 10.00 Uhr bis 18:00 Uhr

Kunst- und Kunsthandwerksausstellung

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Peter und Brigitte Strimitzer

Sa 22. November | 20.00 Uhr

Unterdrautaler Nachkirchtag

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Zechgemeinschaft Pöllan

Fr 28. November | 18.00 Uhr

„Feuerschein & Stimmenklang“

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

Sa 05. Juli | 19.00 Uhr

Austro-Pop trifft Kärntnerlied

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Veranstalter: Vocalensemble Drautal

So 06. Juli | 10.00 Uhr

Fefferntzer Jahreskirchtag

Eisstockbahn Feffernitz
Veranstalter: Zechgemeinschaft Feffernitz

Sa 19. Juli | 17.30 Uhr

Kärntner StraBentheater – Theaterwagen Porcia

Lacknerhof, Feistritz/Drau
Veranstalter: Ensemble:Porcia

So 03. August | 10.00 Uhr

Pogöriacher Jahreskirchtag

Festgottesdienst bei der Jokele Kapelle, anschließend Kirchtage beim Dorfhäusl
Veranstalter: Dorfgemeinschaft Pogöriach und junge Zechgemeinschaft Pogöriach

Fr 15. August | 10.00 Uhr

50 Jahre Gipfelkreuz am Staff

ökumenische Gipfelmesse mit anschließender Feier auf der Gussenalm
Veranstalter: Sängerrunde Zlan, Singgemeinschaft Stockenboi und Singgemeinschaft Feistritz/Drau



Sport

Sa 05. Juli - So 06. Juli

Rubland 3000

Tourenführer: Bruno Rauter
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 12. Juli

Hochtristen (Kreuzeckgruppe)

Tourenführer: Martin Peball
Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal



Sport

Sa 19. Juli | 09.00 Uhr

Insberg Hangsegeln Teil 1

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 26. Juli - So 27. Juli

Rote Wand bzw. Almer Horn (Villgrater Berge)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 02. August oder Ersatztermin So 03. August | 09.00 Uhr

Air Fish Bewerb

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 02. August

Piccoladris-Sentiero Serena (Sella Nevea)

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 23. August

Gartnerkofel Westgrat (Karn. Alpen)

Tourenführer: Edi Steiner

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 30. August | 09.00 Uhr

Insberg Hangsegeln Teil 2 und RC-H2 Bewerb

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 30. August

Gumma (Nockberge)

Tourenführerin: Babsi Laßnig

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

So 07. September | 09.30 Uhr

48. Alpen-Adria-Schnellschachturnier

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Schachklub Feistritz/Paternion

Sa 13. September

Figerhorn (Glocknergruppe)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 13. September | 09.00 Uhr

Warbird-Treffen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 27. September

Rotes Kögele (Lasörlinggruppe)

Tourenführerin: Jutta Mainhart

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 04. Oktober | 09.00 Uhr

Abfliegen und Vereinsmeisterschaft

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau



Sport

Sa 04. Oktober

Mela u. Dolsta, Koschutta (Karawanken)

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 11. Oktober | 09.00 Uhr

Flohmarkt und allgemein Fliegen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 11. Oktober

Hochobir (Karawanken)

Tourenführer: Bruno Rauter

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

So 26. Oktober

Tour zum Nationalfeiertag

Tourenführer: Udo Jester

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 08. November

Ulrichsberggrunde

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 13. Dezember

LVS-Übung

Tourenführer: Jutta Mainhart, Bruno Rauter, Hubert Scharf und Tanja Cwioro

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

**Terminänderungen
vorbehalten!**

Rotary
Unteres Drautal - Paternion
Kärnten/Austria Distrikt 1910

Kulinarik Herbst

21. September 2025
ab 10 Uhr am Anna Plazotta Platz, Paternion
Gottesdienst danach Fröhschoppen
Kinderprogramm | regionale Spezialitäten | Große Tombola!



Sie wollen Gesundheit und Spaß?

Dann gibt es im Schwimmbad Paternion genau das Richtige!



Es werden Sehnen, Bänder, Knochen und Gelenke wenig belastet und es ist rücken- und gelenkschonend - optimal für die Herz-Kreislaufgesundheit

Aqua Fitness eignet sich für alle Altersgruppen und ist ein effektives Ganzkörpertraining.

Es stärkt Kraft und Ausdauer, reduziert den Körperfettanteil und erhöht die Beweglichkeit und verbessert Kondition und Koordination.

WANN ?

Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 bis 9.50 Uhr

Beginn: 14. Juli 2025

Dauer: 10 Einheiten

Selbstkostenbeitrag: 50,00 Euro

WO?

Schwimmbad Paternion

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!
Keine Haftung für etwaige Unfälle!



Anmeldung unter:

Tel: 0650/9352023 - Rosemarie Linder

Radenthein
die GranatStadt



Sternwanderung auf den Mirnock mit ökumenischem Gottesdienst und musikalischer Umrahmung

Sonntag, 03. August 2025
um 11:00 Uhr

Gestaltung:

Pfarrer Mag. Jörg Hiltner, Pfarrgemeinde Radenthein und
Herr Benno Karmel, Familienseelsorger der Diözese



Fotocredit: Günter Siegl, alpintouren.com

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt!
Auffahrt bis zur Gingerhütte möglich.

Die Gemeinden rund um den Mirnock freuen sich auf eine rege Teilnahme!



Bei Regenwetter entfällt die Sternwanderung!

Freiwillige Feuerwehr Pöllan

Abschnittsleistungsbewerb



mit Cup Finale

In der Freizeitanlage Feffernitz

am Samstag,

9. August 2025

Programm:

15.00 Uhr Bewerbungsbeginn

19.00 Uhr Musikalische Begleitung

durch die GMK Paternion-Feistritz

Anschließend Siegerehrung

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Auf ihren Besuch freut sich die Kameradschaft der FF Pöllan

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG



KUNST UND KUNST HANDWERK

IM GEMEINSCHAFTSHAUS
FEISTRITZ/DRAU
VILLACHER STRASSE 250 • 9710 FEISTRITZ/DRAU

SA. 8. UND So. 9. Nov. 2025

ÖFFNUNGSZEITEN:

SAMSTAG, 8. NOVEMBER 2025
10.00 BIS 18.00 UHR

FREIER EINTRITT!

SONNTAG, 9. NOVEMBER 2025
10.00 BIS 18.00 UHR

AUF IHREN BESUCH FREUEN
SICH DIE AUSSTELLER



Aus dem Schulleben der VS Paternion

Bundesweiter Vorlesetag

Am 28. März fand der bundesweite Vorlesetag statt. Dies nahmen die Lehrpersonen zum Anlass, im Foyer eine Lesecke für die Kinder zu installieren.

An diesem Tag wurde diese den Kindern vorgestellt und sie hatten die Möglichkeit, sich dort zu orientieren.

Anschließend stellten die Lehrpersonen das Buch von Anna Gratzter mit dem Titel „Lilo, der Hund“ vor. Gespannt lauschten die Kinder der lustigen Geschichte. Anschließend durften sie sich gegenseitig aus Büchern aus der Bibliothek vorlesen.

Sibylle Benczak



Besuch des Gemeindeamtes Paternion

Am 9. April durften die Schülerinnen und Schüler der VS Paternion einen spannenden und informativen Besuch in der Gemeinde machen.

Der Bürgermeister, Manuel Müller, empfing die Gruppe herzlich im Sitzungssaal. Die Schüler zeigten großes Interesse an den verschiedensten Themen und wollten wissen, wie der Bürgermeister seine Aufgaben organisiert. Im Anschluss an das Gespräch gab es eine Jause, die von der Gemeinde großzügig gespendet wurde.

Der Besuch setzte sich mit einer Führung durch den Wirtschaftshof fort. Hier bekamen die Kinder die Gelegenheit, verschiedene Geräte und Maschinen, die im Gemeindealltag eingesetzt werden, genauer zu betrachten.

Wir bedanken uns herzlich beim Bürgermeister und den Mitarbeitern der Gemeinde für den lehrreichen Vormittag.

Carina Rainer



Eislaufplatz vs. Müllplatz

Am 30. April fand die jährliche Müllsammelaktion in unserer Gemeinde statt. Mit Frau Katja Steinhauser von der KEM Unteres Drautal und Frau Claudia Didl, 2. Vizebürgermeisterin der Gemeinde, teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Bewaffnet mit Handschuhen und Greifzangen machten wir uns auf den Weg, ein Teil nahm sich das Areal rund um das Schulhaus bis zur Kirche vor, der andere Teil wanderte bis zum Schwimmbad/Eislaufplatz. Das absolute Grauen erwartete uns. Die Kinder zerrten Dinge zu Tage, die hier wirklich nichts verloren hatten. Aus zeitlichen Gründen mussten wir die Aktion unterbrechen. Wir hätten auch nicht die Kapazität gehabt, alle Dinge, die hier illegal abgelagert wurden, bis zur Schule zu tragen. Die Kinder, als auch die Erwachsenen waren erschüttert, wie unachtsam mit der Natur umgegangen wird.

Wir bedanken uns auf alle Fälle bei der Gemeinde für die anschließende Jause. Die hatten sich die Kinder redlich verdient.

Sibylle Benczak



Musikstunde bei Frau Streicher

Für zwei Stunden wurde der Musikunterricht außerhalb der Schule bei Frau Streicher Birgit zu Hause verbracht. Sie ist Pianistin und hat uns in ihren Flügelraum zu Hause eingeladen. Passend zum Thema „Frühling“ wurden Stücke von ihr am Klavier gespielt und die Kinder durften dazu in die Welt der Musik eintauchen. Weiters konnten die Kinder selber mit verschiedenen Instrumenten Lieder begleiten sowie sich zu der Musik bewegen.

Carina Rainer



Schnuppertag Schuleinschreiber

Die zukünftigen Schülerinnen und Schüler aus dem Kindergarten Paternion besuchten die Schule. Gestartet wurde mit der gesunden Jause in der Klasse. Danach wurden interessante Inhalte zum Thema Bauernhof im Sachunterricht besprochen. Sie bekamen einige Einblicke in einen Schulalltag und durften auch schon an einer Kunststunde teilnehmen. Wir freuen uns schon sehr euch im Herbst an unserer Schule begrüßen zu dürfen.

Carina Rainer



Elternverein der Volksschule Paternion

Von Eltern für Kinder, von Herzen kommend

Mit Beginn des Schuljahres 2022/23 kam es an der Volksschule Paternion zu einigen Neuerungen: neues Lehrpersonal, neue Direktorin im Schulverbund Feistritz/Paternion und ebenso neue Mitglieder im Elternverein der Volksschule, also perfekte Voraussetzungen für einen Neustart. Im Elternverein wurde ein tolles Team geformt, mit dem Motto: Von Eltern für Kinder, von Herzen kommend.

Aus Sicht des Elternvereins war das Ziel somit ganz klar: die Schulkinder, aber auch die Familien bestmöglich zu unterstützen und für ein gutes Miteinander zwischen Schule, Eltern und Gemeinde zu sorgen. Es wurden zahlreiche Veranstaltungen ins Leben gerufen und weiter ausgebaut, wozu die Elternschaft der Volksschule zusammensteht und gemeinsam mitanpackt. Gleichzeitig zeigt der Elternverein, dass es möglich ist, das Leben im Ort zu fördern, Schule und Gemeinde zu verbinden und eine generationenübergreifende Zusammenarbeit in die Praxis umzusetzen.

Einige sehr erfolgreiche Veranstaltungen zählen mittlerweile zu jährlichen Fixpunkten in Paternion.

Verkaufsstand beim Hiatla-Adventmarkt

Der Elternverein ist seit drei Jahren mit einem eigenen Stand beim Adventmarkt der Hiatla vertreten und bietet dort Gebasteltes und Essbares, das jedes Jahr von den Schulkindern, deren Eltern, Verwandten

und Bekannten zur Verfügung gestellt wird. Das Angebot reicht von liebevoll angefertigter Weihnachtsdekoration und selbstgemachten Köstlichkeiten über Gestricktes und Gehäkeltes bis zu den immer heiß begehrten Mistelzweigen. Besondere Nachfrage herrscht jedes Jahr nach den gemischten Kekstellern, die bei den Gästen des Weihnachtsmarktes besonders beliebt sind.





Sportfest

Eine neue Veranstaltung ist der Sporttag im Juni, der vor einem Jahr zum ersten Mal stattfand und wegen starken Regens kurzfristig in den Turnsaal verlegt werden musste. Zuerst gab es einen anspruchsvollen Geschicklichkeitsparcours mit allem, was der Turnsaal zu bieten hatte. Dann wurden an zahlreichen Stationen lustige Spiele und Übungen angeboten, darunter Sackhüpfen, Dosenwerfen, Bodenturnen, Eierlauf, Hockey, Fußball und Stelzenlauf. Es war eine Freude zu sehen, wie sehr sich alle Kinder bei den verschiedenen Übungen verausgabten und wieviel Spaß sie daran hatten.

Skirennen im Ochsegarten

Dieses Rennen kann auf eine jahrelange Tradition zurückblicken, ist für die Paternioner ein liebgewonnener Fixpunkt im Winter und wird von uns gerne fortgeführt. Im letzten Winter hat uns Bürgermeister Manuel Müller mit seiner Teilnahme eine besondere Freude gemacht, weil er neben der guten Zusammenarbeit zwischen Elternverein und Gemeinde auch aktiv mitgewirkt hat. Vielen Dank! Speziell für Kinder gibt es drei verschiedene Bewerbe, nämlich die Kategorien Kindergarten, erste und zweite Klasse Volksschule sowie dritte und vierte Klasse. Damit auch ältere Kinder und Erwachsene nicht zu kurz kommen, wird zusätzlich noch das Groß-Klein-Rennen angeboten, bei dem man die Strecke in genau derselben Zeit wie der Partner oder die Partnerin bewältigen muss – egal, wie schnell oder langsam das ist. Der letzte Skibewerb ist das WISBI-Rennen, wobei die Abkürzung für Wie Schnell Bin Ich? steht. Hier gewinnt die schnellste Fahrt. In diesem Winter neu war das Schlittenrennen, das sich großer Beliebtheit erfreute und auch den Jüngsten die Gelegenheit bot, mit Bob oder Schlitten an der Veranstaltung teilzunehmen. Wichtig: Spaß, Freude und Gemeinschaft stehen im Vordergrund – somit gewinnen alle Teilnehmenden.



Kinderfasching im Götz Stadel

Auch die Faschingsparty ist schon seit langem ein Fixpunkt im Paternioner Veranstaltungskalender und wir als Elternverein freuen uns, diese Tradition zu erhalten. Zuerst findet immer der vom Paternioner Faschingskomitee organisierte Umzug statt. Dann strömen die Zuschauer in den Götzstadel, wo bereits kalte Getränke, Kaffee und Kuchen sowie Schnitzelsemeln auf sie warten. Die jüngeren Kinder haben Spaß bei der Kinderanimation, denn dort ist mit Tanz und Spielen für jeden Geschmack etwas dabei. Für alle anderen bieten ein Schätzspiel und die allseits beliebte Tombola mit attraktiven Preisen spannende Abwechslung.



Kindermette

Eine liebgewonnene Tradition ist die weihnachtliche Kindermette, welche jedes Jahr am Heiligen Abend stattfindet. Zahlreiche Kinder, vom Kindergartenalter bis weit über das Volksschulalter hinaus, studieren während der Adventzeit fleißig Lieder, Musikstücke und ein Krippenspiel ein und präsentieren diese dann in der Kirche. Dieser besondere Gottesdienst zieht immer eine große Besucherzahl an und erfreut Jung und Alt in Paternion. Ganz besonders, dass eigens komponierte und von den Kindern vorgetragene Paternioner Weihnachtslied.

Die Einnahmen aus den verschiedenen Veranstaltungen kommen direkt den Schülerinnen und Schülern zugute, indem Schulveranstaltungen unterstützt werden. Beispielsweise konnten die Kinder der dritten und vierten Klasse im Schuljahr 2023/24 an der Quizshow 1, 2 oder 3 teilnehmen, wobei der Elternverein die vollen Kosten übernahm und auch alle Kinder mit Taschengeld für Jause, Eis und Ähnliches ausstattete. Außerdem übernehmen wir gerne die Buskosten für die Fahrt ins Theater oder ähnliche Ausflüge und einen Teil der Kosten für die Schullandtage, um die finanzielle Belastung der Eltern zu reduzieren.



Es ist die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Paternion, den Lehrerinnen und der Direktorin sowie den Eltern und den vielen hilfsbereiten und spendablen Unternehmen und Privatpersonen, welche unsere großen und kleinen Veranstaltungen möglich machen, sodass wir den Ort mit Leben füllen und unseren Kindern unvergessliche Erlebnisse ermöglichen können! Oder auch: für einen goldenen Moment für die Kinder sorgen. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für die großzügige und tatkräftige Unterstützung und werden weiterhin alles daran setzen, mit den Kindern einen positiven Beitrag zum Leben in Paternion zu leisten.

Christina Haberl

Aus dem Schulleben der VS Feistritz/Drau



Besuch der Schulanfänger

Unsere beiden zweiten Klassen hatten Besuch vom Kindergarten Feffernitz und Feistritz. Die Schulanfänger, die im Herbst in die Volksschulen wechseln, haben gemeinsam mit Ihren Pädagoginnen zwei spannende Stunden mit uns verbracht. Wir haben gemeinsam gesungen, gebastelt, gejausnet und die vielen Räume und Klassen in der Schule angeschaut. Dabei konnten die Kindergartenkinder schon einen kleinen Einblick in den schulischen Alltag bekommen und sich auf den Schulstart im Herbst freuen!



Besuch vom Biosphärenpark – Natur hautnah in der 3a

Die Klasse 3a der Volksschule Feistritz/Drau erhielt kürzlich Besuch vom mobilen Team des Biosphärenparks Nockberge. Zwei Ranger brachten nicht nur Anschauungsmaterial aus der Natur mit, sondern auch spannende Einblicke in die Welt der Berge, Pflanzen und Tiere.

Mit Begeisterung erzählten die beiden Experten von den Besonderheiten der Nockberge. Die Kinder erfuhren, wie Berge entstanden sind, welche Pflanzen sich an das Leben in der Höhe angepasst haben und welche Tiere dort heimisch sind. Dabei durften sie nicht nur zuhören, sondern auch selbst aktiv werden: fühlen, raten, forschen.

Der Vormittag zeigte eindrucksvoll, wie spannend Themen wie Nachhaltigkeit, Artenvielfalt oder Umweltschutz sein können, wenn sie greifbar gemacht werden. Für die 3a war es ein abwechslungsreicher und lehrreicher Schulvormittag, der noch lange nachwirken wird – ein herzliches Dankeschön an das Team des Biosphärenparks für dieses besondere Erlebnis!



Girls' Day

Vor Kurzem bekamen die Schülerinnen der Klassen 3a und der beiden 4. Klassen Besuch vom Team des Equaliz, das gemeinsam mit ihnen einen abwechslungsreichen Girls' Day gestaltete. Der Girls' Day ist eine internationale Aktion, bei der Mädchen Berufe entdecken können, in denen Frauen bislang eher selten vertreten sind – etwa in der Technik, im Handwerk oder in den Naturwissenschaften.

Ziel des Projekts war es, den Mädchen zu zeigen, dass ihnen alle beruflichen Möglichkeiten offenstehen. In verschiedenen Workshops durften sie Neues ausprobieren, eigene Talente entdecken und in ungewohnte Rollen schlüpfen – von der Forscherin bis zur Konstrukteurin.

Besonders spannend war es für die Mädchen, selbst Hand anzulegen: Sie durften einen einfachen Stromkreis bauen, löten, schleifen und sogar eine kleine Solaranlage zusammenbauen. Die Schülerinnen zeigten viel Interesse und Begeisterung – ein gelungener Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.





Clean Up Days

Am Dienstag, den 29. April 2025 nahmen die ersten und zweiten Klassen der VS Feistritz/Drau an einer Müllsammelaktion der KEM Unteres Drautal teil, welche von der KEM – Managerin Katja Steinhauser und der Marktgemeinde Paternion organisiert wird. Ins Leben gerufen wurde diese tolle Aktion von Vizebürgermeisterin Claudia Didl.

Mit viel Eifer und ausgestattet mit Handschuhen, Müllsäcken und Müllzangen machten sich die Schülerinnen und Schüler auf den Weg und staunten, was alles auf den Straßen und Wegen zu finden war. Auf verkehrssamen Routen sammelten die Kinder fleißig Müll auf und lernten dabei spielerisch, wie wichtig und eigentlich einfach es ist, die Umwelt sauber und rein zu halten. Müll verunstaltet unsere wunderschöne Natur, man kann sich daran verletzen, Tiere können zu Schaden kommen, und, und, und. Viele Themen wurden besprochen, während wieder das eine oder andere Müllteil seinen Weg in den Müllsack fand. Im Anschluss an die Aktion wurden alle mit einer tollen Jause und einem erfrischenden Getränk belohnt. Die Müllsammelaktion hat nicht nur Spaß gemacht, sondern den Kindern wieder einmal die Augen geöffnet, wie wenig achtsam mit unserer Natur umgegangen wird und wie wenig auch Erwachsene daran denken, dass es nur einen Planeten gibt, den es zu schützen gilt.

Vielen Dank den InitiatorInnen, den Begleitpersonen und allen, die an dieser tollen Aktion beteiligt waren. Bravo, Kinder!!! Ihr habt das toll gemacht!!!



Sicher unterwegs: Die 1b und 2b im Mobilitätspark Villach

Am 23. April 2025 unternahmen die Schülerinnen und Schüler der 1b und 2b Klasse der Volksschule Feistritz an der Drau einen spannenden Ausflug in den ÖAMTC Mobilitätspark in Villach. Begleitet von ihren Lehrerinnen, tauchten die Kinder in eine Welt der Mobilität, Gesundheit und Verkehrssicherheit ein – und das völlig kostenlos!

Im Rahmen des Besuchs erwartete die Kinder ein vielfältiges Programm, das auf spielerische und altersgerechte Weise wichtige Themen der Verkehrssicherheit vermittelte. Vom sicheren Überqueren der Straße bis hin zum richtigen Verhalten als Fußgänger oder Mitfahrer im Auto – die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernten nicht nur viel, sondern hatten dabei auch jede Menge Spaß.

Besonders beeindruckt zeigten sich die Kinder von den interaktiven Stationen, bei denen sie selbst aktiv werden durften. Mit großem Eifer übten sie das richtige Verhalten im Straßenverkehr, bereiteten eine gesunde Jause zu und wurden dabei von den erfahrenen Betreuerinnen und Betreuern des ÖAMTC kindgerecht begleitet.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team des ÖAMTC Mobilitätsparks Villach, das diesen lehrreichen Vormittag ermöglicht hat. Solche Initiativen leisten einen wertvollen Beitrag dazu, unsere Kinder sicher und selbstbewusst im Straßenverkehr unterwegs sein zu lassen.

Die Klassen 1b und 2b kehrten mit vielen neuen Eindrücken und einem gestärkten Bewusstsein für ihre eigene Sicherheit zur Schule zurück – ein Ausflug, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



ÖAMTC Besuch der 2a Klasse

Auch in diesem Schuljahr konnte die 2a Klasse einen tollen und lehrreichen Vormittag im ÖAMTC Mobilitätspark in Villach verbringen. Gebucht waren zwei Workshops, nämlich "Fahrrad Champions" und "Das 1x1 der Erstversorgung".

Die Kinder brachten ihren eigenen Fahrradhelm mit zum Kurs. Dieser wurde richtig angepasst und dann ging es mit den Fahrrädern des ÖAMTC gleich auf den Kurs. Geübt wurde das richtige Bremsen, Slalom fahren, Fahren mit einer Hand und besonders das aufeinander Rücksichtnehmen im Straßenverkehr. Nach der Pause ging es mit einem Auffrischkurs zum Thema Erste Hilfe und Wundversorgung weiter. Die Kinder konnten ihr bisher erworbenes Wissen gut einbringen und hatten viel Spaß beim Anlegen von Verbänden. Danke an das Team vom Mobilitätspark für den lustigen Vormittag und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.



Sicherheitsolympiade 2025

Am 15. Mai 2025 fand in Ferndorf das Bezirksfinale der Sicherheitsolympiade statt. Die Kinder der 4b mussten im Vorfeld schon ihr Wissen bezüglich Sicherheit stärken.

Am Tag der Veranstaltung brauchte es dann Schnelligkeit, Geschicklichkeit, vor allem aber Teamwork. Notrufnummern, richtiges Verhalten bei einem Erdbeben, Vermeidung von Brandgefahr, richtige Entsorgung von Sondermüll, Kennzeichnung von Chemikalien – das und noch viel mehr war Inhalt von Fragen, die im Team beratschlagt und beantwortet werden mussten. Hinzu kamen noch Scherzfragen und Fragen zum Allgemeinwissen.

Der letzte Bewerb, das Würfelpuzzle, brachte den Kindern der VS Feistritz/Drau dann endgültig den Sieg. Durch kluge Herangehensweise, Ruhe und strategischer Vorgehensweise konnte die Punktezahl so erhöht werden, dass den Kindern der 4b der Sieg sicher war. Die Kinder wurden dafür mit einem großen Pokal, Eintrittskarten für die

Burg Sommeregg, einer Sonnenbrille und einem Geldgutschein für die Klassenkasse belohnt. Als Schlachtenbummler machte sich die 4a Klasse lautstark bemerkbar. Am 4.6.2025 fand für die Bezirkssieger das Landesfinale in Klagenfurt statt, wo sie den 9. Platz erreichten.



VS Feistritz/Drau beim Science4Kids-Day

Eine tolle Einladung, bekam unsere 3b-Klasse Ende Mai vom BG/BRG Porcia aus Spittal an der Drau. Für den diesjährigen „Science4Kids-Day“ wurde unsere Schule ausgewählt und eine wissenschaftlich interessierte Klasse gesucht.

Aus diesem Grund ließen wir uns nicht zweimal bitten und meldet uns an, um schon etwas früher als geplant richtige „Gymnasiumluft“ zu schnuppern. Der Wissenschaftstag wurde von den ProfessorInnen des Gymnasiums hervorragend vorbereitet und von den Schülerinnen und Schülern der Unter- sowie der Oberstufe sehr kindgemäß begleitet und hatte zum Hauptziel die Volksschüler für so interessante wissenschaftliche Disziplinen wie Biologie oder Chemie zu begeistern. Unsere Kids hatten den ganzen Vormittag über eine Riesenfreude am Experimentieren und in Summe auch noch viel Spaß!!!

Vielen Dank an das BG & BRG Porcia aus Spittal – ihr habt unseren Kindern einen richtig tollen Vormittag bereitet!





Sicher unterwegs – Die Volksschule Feistritz/Drau lernt den „Toten Winkel“ kennen

Im Rahmen der schulischen Verkehrserziehung hatten die beiden dritten Klassen der Volksschule Feistritz/Drau kürzlich die Gelegenheit, auf besonders anschauliche Weise ein wichtiges Thema kennenzulernen: den „Toten Winkel“ im Straßenverkehr.

Zu diesem Zweck wurde den Klassen ein praxisnahes Schulprojekt durch zwei Beamt*innen der Polizei – Herr Egger und seine Kollegin – angeboten. Ziel war es, den Kindern bewusst zu machen, welche Gefahren entstehen, wenn große Fahrzeuge wie LKWs Fußgänger oder Radfahrer im toten Winkel nicht wahrnehmen können.

Dank der Kooperation mit der Firma Peter Seppele, die einen LKW zur Verfügung stellte, konnten die Schüler*innen dieses Phänomen direkt erleben. Jedes Kind durfte einmal in das Führerhaus steigen und sich selbst ein Bild davon machen, wie eingeschränkt das Sichtfeld für LKW-Fahrer*innen tatsächlich ist. Mithilfe farbiger Planen, die rund um das Fahrzeug ausgelegt wurden, und auf denen sich Kinder positionierten, wurde der unsichtbare Bereich eindrucksvoll sichtbar gemacht.

Ergänzt wurde dieser praktische Teil durch eine Unterrichtseinheit im Klassenzimmer, in der wichtige Verhaltensregeln im Straßenverkehr thematisiert wurden – insbesondere mit Blick auf die bevorstehende Radfahrprüfung im kommenden Schuljahr.

Die Aktion wurde von den Klassenlehrpersonen Frau Christina Isola (3A) und Herrn Wolfgang Wallner (3B) begleitet. Ein herzliches Dankeschön gilt der Polizei sowie der Firma Peter Seppele für die gelungene Zusammenarbeit und dieses nachhaltige Erlebnis für die Schüler*innen!



Radfahrprüfung bestanden!

Herzlichen Glückwunsch an alle Kinder der 4a und 4b Klasse, die sowohl die theoretische als auch die praktische Radfahrprüfung bestanden haben. Die Kinder haben gezeigt, dass sie sicher und verantwortungsbewusst im Straßenverkehr unterwegs sind. Sie können sehr stolz sein, ihren Radführerschein bald in Händen halten zu können und somit einen wichtigen Schritt auf dem Weg zur selbständigen Mobilität getan zu haben. Auf diesem Weg hat sie auch Frau Pesentheiner Cornelia begleitet, die sie beim Abfahren der Prüfungsstrecke tatkräftig unterstützt und ihnen hilfreiche Tipps gegeben hat. Dafür ein herzliches Dankeschön liebe Conny!

Unser herzlicher Dank gilt auch der PI Feistritz/Drau für die Abhaltung der Fahrradprüfung.

Macht weiter so, bleibt aufmerksam und vorsichtig und habt immer Spaß beim Radfahren!



Miele

— CENTER —
OLSACHER

**IHR REGIONALER
MIELE KUNDENDIENST
IN KÄRNTEN**

Offizieller Partnerbetrieb

**REPARATUR
BONUS**

Repariert statt ausrangiert.

SPITAL
T +43 4762 420 00

VILLACH
T +43 4242 340 00

Aus dem Schulleben der Mittelschule Feistritz/Drau



Ausstellung „Wahnsinn – Welt in Unordnung“ im Evangelischen Forum Fresach

Noch bis zum 31. Oktober ist im Evangelischen Forum in Fresach die beeindruckende Ausstellung „Wahnsinn – Welt in Unordnung“ zu sehen. Geöffnet ist sie jeweils von Freitag bis Sonntag sowie an Feiertagen zwischen 11:00 und 17:00 Uhr. Führungen sind nach Voranmeldung möglich. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Auseinandersetzung mit den vielfältigen Formen von „Unordnung“ – in der Welt, in der Gesellschaft und im familiären Umfeld. Besonders bemerkenswert ist die Beteiligung der SchülerInnen der Mittelschule Feistritz/Drau, die sich über das gesamte Wintersemester hinweg intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt haben.

Unter der engagierten Betreuung der Lehrerinnen Judith Kulle, Nadja Assek, Doris Weinelt, Esther Mischkounig und Sylvia Campidell entstanden dabei tiefgründige und ausdrucksstarke Exponate. Die Werke der Jugendlichen laden zum Nachdenken ein und spiegeln ihre Sicht auf eine Welt wider, die oft aus den Fugen geraten scheint. Die Ausstellung vereint künstlerische Kreativität mit gesellschaftlicher Relevanz und bietet Besucherinnen und Besuchern einen eindrucksvollen Einblick in die Gedankenwelt junger Menschen. Ein Besuch lohnt sich!

Campidell Sylvia



Exkursion nach Salzburg

Direkt nach den Osterferien ging es für die dritten Klassen der MS Feistritz/Drau von Dienstag auf Mittwoch nach Salzburg. Nach der Ankunft durften die SchülerInnen hinter die Kulissen der Red Bull Arena schauen und erfahren, wie die Vorbereitungen für große Fußballerevents ablaufen. Weiter ging es zum „Haus der Natur“, in dem nach einer Highlight Führung auf eigene Faust weitererkundet werden konnte. Vor allem im Science Center tobten sich die Mädchen und Burschen aus und lernten viel Neues. Zum Abschluss des Tages flanierten alle durch die Salzburger Innenstadt, bevor im Hotel zu Abend gegessen wurde. Der nächste Tag hielt eine Führung am Salzburger Flughafen bereit. Staunend lauschten die SchülerInnen den Informationen rund um Abflug und Ankunft der Flieger. Insbesondere die Flughafenfeuerwehr weckte die Neugier der Kinder. Nun heißt es für die Drittklässler wieder fokussieren und lernen, denn das Abschlusszeugnis ist nicht mehr weit! SchülerInnen und LehrerInnen freuen sich jedoch schon gleichermaßen auf den nächsten gemeinsamen Ausflug.

Bernadette Supantschitsch





Drei Tage auf der Saualpe – Ausflug der 1a und 1b ins Kärntner „Tal der Könige“ in der Norischen Region

Vom 28. bis 30. April verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b gemeinsam drei ereignisreiche Tage auf der Saualpe in der Norischen Region. Deren reiches kulturhistorisches Erbe geht zurück bis zu den Kelten, deren Königreich Noricum noch immer im Namen der Region weiterlebt.

Im Kräutergarten Eberstein erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Führung, bei der ihnen verschiedene heimische Kräuter und allerlei Wissenswertes über den Umgang mit Pflanzen nähergebracht wurde. Im Anschluss erhielten die Kinder noch die Gelegenheit, die Kräuter, die sie gesammelt hatten, mit einer Lupe zu untersuchen und Lavendelsäckchen zu basteln. Beim Mineralien waschen gab es ein paar Glückspilze, die besondere Quarzsteine fanden, die sie mit nach Hause nehmen durften. Weitere Höhepunkte waren eine Wanderung mit Tieren, die sie zuvor auch striegeln durften, Speckstein schleifen und gemeinsames Marshmallow grillen am Lagerfeuer. Zum Abschluss wurde noch die Erlebnismolkerei Sonnenalm in Klein St. Paul besucht, inklusive Besichtigung und Kostproben.

Nach einem letzten gemeinsamen Mittagessen im Biolandhaus Arche machten sich die beiden Klassen dann müde, aber voller neuer Eindrücke auf den Heimweg Richtung Feistritz/Drau. Dieser Ausflug wird sicher noch eine Weile in Erinnerung bleiben!

Marion Infeld-Ortoff



Österreich-Rundfahrt der 4. Klassen

Die heurigen 4. Klassen wählten als Abschlussfahrt eine Österreich-Rundfahrt. Toll organisiert vom Reisebüro Bacher war unser erstes Ziel Salzburg. Dort besuchten wir das Haus der Natur und wandelten auf Mozarts Spuren durch die Getreidegasse.

Nächster Stopp war Linz, wo wir auch übernachteten. Am zweiten Tag hatten wir eine Highlight-Führung durch die ARS Electronica.



Auf dem Weg nach Wien besuchten wir das ehemalige KZ Mauthausen. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Informationen aus dem Geschichte-Unterricht vor Ort abgleichen, viele Fragen stellen und persönliche Eindrücke mitnehmen.

In Wien waren wir in einem tollen, neuen Hotel untergebracht, das wirklich keine Wünsche offen ließ. Auf dem Programm standen einige Sehenswürdigkeiten, die man in Wien einfach gesehen haben muss. Außerdem besuchten wir natürlich den Prater, auf den sich die Schülerinnen und Schüler schon die ganze Zeit gefreut hatten. Den Abschluss bildete ein Besuch bei der Schokoladenfabrik Zotter. Hier konnten wir uns durch sämtliche Geschmäcker testen und nahmen für unsere Lieben zu Hause einige Kostproben mit.

Es war ein toller Abschluss der vier gemeinsamen Jahre.

Die Klassenvorstände der 4. Klassen



Landesmeisterschaft Schulsportakrobatik

Die jährliche Teilnahme an den Landesmeisterschaften für Schulsportakrobatik ist für die MS Feistritz bereits zum Fixpunkt und gleichzeitig Highlight geworden. Die stetig wachsende Athletinnengruppe unter der Leitung von Bernadette Supantschitsch trainiert wöchentlich im Schulturnsaal und ist nach dem Auftritt beim Feistritzer Kinderfasching wohl den meisten schon bekannt. Auch heuer konnten beim Wettkampf in der Sporthalle Spittal wieder einige Medaillen mit nach Hause genommen werden.

Auf dem zweiten Platz landete das Trio Sender Alina, Petritsch Anna-Lena und Winkler Valentina. Die Bronzemedaille gewannen Thaler Lea, Wolf Stella-Christin und Rohr Mia-Sophie. In der nächst höheren Wertungskategorie verbuchten Schnitzer Valentina, Kerschbaumer Joelina und Schandera Franziska die Goldmedaille für sich. Besonders erfreulich ist der erste Platz in der höchsten Wertungskategorie TopGold, den Lara-Sophie Ranner und Theresa Ronacher für sich verbuchten. "Heuer habe ich 29 Kinder in der Akrobatikgruppe, was sehr erfreulich ist. Alle sind motiviert und fleißig und es ist mir immer wieder eine Freude mit unseren SchülerInnen zu trainieren", so Bernadette Supantschitsch.



Sos Igel in NOT: Wir bauen eine Igelburg

Unsere europäischen Braunbrust- und Weißbrustigel stehen seit 28.10.2024 auf der „**Roten Liste**“ und sind vom Aussterben bedroht! Er leidet ständig an **Hunger, Durst** und **Unterschlupfmöglichkeiten** und sucht all dies in unseren Gärten, da er ein Kulturfolger ist! Um ihn zu unterstützen und auch viele Nachahmer zu finden, haben wir an der MS Feistritz unseren kleinen Igelgarten, in dem bereits ein spezielles Futterhaus, ein Schlafhaus, ein ständig gefüllter Topfunterersatz mit Wasser und ein Reisighaufen stehen, um eine **Igelburg** erweitert! Sie wird ganz einfach mit 12 langen Holzscheitern, die zu einem Quadrat pyramidenförmig übereinandergelegt werden, aufgebaut! Das Dach wird mit kurzen Scheitern eingedeckt! Den Innenraum von ca. 50x50x50 befüllt man mit trockenem Moos und Laub, bedeckt es reichlich mit Laub, Hecken- und Baumschnitt etc.! Der Igel liebt das Unterholz von Büschen und Sträuchern! Diese Igelburg errichtet man irgendwo versteckt an einem schattigen Plätzchen im Garten und hilft so, unseren Stachelpopos einen Unterschlupf zu geben! Es schützt ihn vor Sonne, Regen und eignet sich auch für den Winterschlaf. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Markus Gailberger für die Holzspende, mit denen wir noch viele Igelburgen errichten werden.



An heißen Sommertagen schlafen Igel tagsüber gerne in hohen Grasbüscheln! Bevor die **Motorsense** zum Einsatz kommt, sollte man diese unbedingt durchsuchen! Von Igelstationen weiß ich, dass viele Tiere mit schlimmen Verletzungen gebracht werden! Auch der **Mähroboter** ist eine große Gefahr für alle nachtaktiven Tiere! Diese Geräte sind so kräftig, dass sie einen Igel mühelos überrollen und schlimm verletzen! Verletzte Tiere schreien nicht um Hilfe, sie leiden stumm!

Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung: 0650/2699710
Ursula Ertl





Aus der Musikschule Feistritz/Drau - Weißenstein



Schon gehört? Wettbewerbserfolge & neue Lehrkraft für Gesang!

Erfolgreiche Querflöten Künstlerinnen aus der Klasse Hui Wen Wernig bei Prima la Musica in Ossiach. Die Geschwister **Gloria und Emilia Lindner-Hainschitz** sind verliebt in ihre Querflöte. Das spürte auch die Jury im Rahmen des Wettbewerbs Prima la Musica und belohnte sie jeweils mit einem 1. Preis in ihrer Altersgruppe. Auch **Johanna Oberrauer** konnte die Experten überzeugen und spielte einen grandiosen 2. Preis nach Hause. Lehrerin **Hui Wen Wernig Chang** ist sichtlich stolz auf ihre Schützlinge. **Wir gratulieren herzlich!**



Gloria und Emilia Lindner-Hainschitz



Johanna Oberrauer und Hui Wen Wernig Chang

Am 03. Mai 2025 nahm das größte Musikschulorchester Kärntens mit 88 MusikerInnen, unsere **JuBlaMu** am Jugendorchesterwettbewerb Kärnten in Ossiach teil. Unter der bewährten Leitung von **Maestro Gernot Steinthaler** konnte unsere Jugend einen sensationellen 2. Platz erspielen. **Herzliche Gratulation – wir sind mächtig stolz auf euch!**

Tamara Kapeller wird das Team der Musikschule ab dem kommenden Schuljahr verstärken. Sie ist ein absoluter Gesangsprofi, vor allem im Bereich Pop Gesang. Tamara hat bereits jahrelange Erfahrung als Pädagogin in den Musikschulen sowie in allen Altersbereichen.

HERZLICH WILLKOMMEN liebe Tamara – Wir wünschen Dir viel Freude und Erfolg, bei der Betreuung der Musikjugend des Unteren Drautals im Bereich Gesang, Vocal Ensembles Band und Chor und wir sind sehr glücklich, Dich in unserem Team zu haben! Mehr Infos sowie Hörproben unter www.tamarakapeller.at

SCHNUPPERSTUNDEN möglich!!!

Die Türen unserer Musikschule sind IMMER offen, und es ist jederzeit möglich, den bzw. die Lehrer persönlich kennenzulernen!

Kontakt: waltergrechenig@musikschule.at
+436764033365



JuBlaMu

TERMINAVISO:

Mo., 08. September von 16 – 18 Uhr Einschreibungen an allen Musikschulstandorten. (Aufnahmeantrag auch jederzeit online möglich unter www.musikschule.at)

LAND KÄRNTEN
Musikschulen

Musikschule
Feistritz/Drau - Weißenstein

Singst du schon?!

Tamara Kapeller
Vocal Coach

Gesang ROCK POP | Chor | Vocal Ensemble | Band

Schnupperstunde vereinbaren:
tamara.kapeller@musikschule.at
0676/4033365

"Goldene Tanne" – Auszeichnung für den SPAR-Supermarkt in Feistritz/Drau

Großer Grund zur Freude im SPAR-Supermarkt Feistritz/Drau: Marktleiterin Alexandra Arbeiter und ihr engagiertes Team wurden mit der „Goldenen Tanne“ ausgezeichnet – der höchsten internen Auszeichnung, die SPAR für außergewöhnliche Leistungen vergibt.

Bewertet wurden zahlreiche Kriterien, bei denen der Markt auf ganzer Linie überzeugte: eine hervorragende Warenpräsentation, absolute Spitzenqualität in Frische und Feinkost sowie die gelebte Freundlichkeit und Kompetenz des gesamten Teams. Besonders beeindruckte auch die deutliche Umsatzsteigerung im Vergleich zum Vorjahr – ein klares Zeichen für die Beliebtheit des Marktes bei den Kundinnen und Kunden.

Alexandra Arbeiter zeigt sich stolz auf diese besondere Anerkennung: „Diese Auszeichnung erfüllt uns mit großer Freude und Stolz. Es ist schön zu sehen, dass unser tägliches Engagement und die Leidenschaft für unsere Arbeit gesehen und gewürdigt werden. Ein riesiges Dankeschön an mein fantastisches Team – ohne sie wäre dieser Erfolg nicht möglich!“

Auch Paul Bacher, Geschäftsführer von SPAR Kärnten und Osttirol, gratuliert herzlich: „Der Erfolg in Feistritz ist das Ergebnis von echter Leidenschaft, Innovationskraft und Teamarbeit. Claudia Arbeiter und ihr Team leben die Werte von SPAR mit Begeisterung – das spüren auch unsere Kundinnen und Kunden. Die Goldene Tanne ist ein wohlverdienter Meilenstein und ein Vorbild für die gesamte SPAR-Familie.“

Übergeben wurde die Goldene Tanne Marktleiterin Alexandra Arbeiter und ihrer Stellvertreterin Elisabeth Auer im Rahmen der alljährlichen Filialtagung im Casineum in Velden.

Der Markt im Drautal bietet auf einer Verkaufsfläche von 600 m² 22 Mitarbeitenden und einem Lehrling einen sicheren Arbeitsplatz in der Region.

Auch Bürgermeister Manuel Müller, häufig selbst zufriedener Kunde des SPAR-Marktes in Feistritz/Drau, gratuliert der Marktleitung und dem gesamten Team zu dieser herausragenden Auszeichnung.





SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- Verlässliche und vertrauensvolle **Aufräumerin** für 1x wöchentlich (Donnerstagsvormittag) gesucht – Nähere Informationen unter T: 0676/660 68 12
- Suche freundliche **Haushilfe**; Zeiten nach Vereinbarung – T: 0664/161 97 71
- Suche **Reinigungskraft** für Privathaushalt (alle 3 Wochen) in Feistritz/Drau – T: 04245/3690
- **Unterstützung beim Lernen** in den Fächern Rechnungswesen, Buchhaltung und Bilanzierung 19-jährige Erfahrung in diesem Bereich – Unterricht in Kleingruppen (bis 3 SchülerInnen) möglich – T: 0676/355 05 82
- Lehramtsstudent, 20 Jahre, bietet in den Monaten Juli bis einschließlich September **Nachhilfe** in **Mathematik** (bis 13. Schulstufe) an T: 0681/819 633 21, E: jonas8.enzi@gmail.com
- **Verkaufe** günstig **Bienenstöcke** (Einheitsmaß) sowie diverses **Imkerinventar** - T: 0677/634 959 00
- **20 Stk. Holzstuhl** zum Preis von **EUR 50,00 zu verkaufen** (Stühle können auch einzeln um EUR 3,00 pro Stück gekauft werden) T: 04245/2888 17
- **Elektronische Anzeigetafel** zu verkaufen, Maße: ca. 2m x 1,5m Nähere Informationen unter T: 04245/2888 21
- **zum Verschenken**, 1 Stück Palme (ab Herbst) Nähere Informationen unter T: 0650/302 20 32
- **Suche** eine **Pachtfläche** für 10 Jahre bis 1.000 m² T: 0681/208 695 94
- **Suche Erdgeschosswohnung** mit 50 m² - 60 m² - Rückmeldungen unter T: 0681/205 216 90
- **Suche Einfamilienwohnhaus zur Miete** oder Miet-Kauf bei Möglichkeit - T: 0664/462 48 67
- **Suche Einfamilienhaus** – T: 0676/626 30 64
- **Suche Carport** oder **Garage** in Feistritz/Drau – T: 0650/667 79 93



Aus der Pfarrgemeinde Feistritz

Firmung

Am 25.05.2025 wurde in der Pfarrkirche in Feistritz das Sakrament der Firmung gespendet. 25 Firmlinge, davon der Großteil aus der eigenen Pfarrgemeinde, empfangen an diesem Tag das Sakrament von Domprobst Dr. Engelbert Guggenberger. Herzlich Willkommen geheißen wurde dieser von unserem Bürgermeister Manuel Müller. Die Gemeindemusikkapelle spielte beim Eintreffen von Herrn Guggenberger groß auf.

Die Pfarrgemeinde möchte sich recht herzlich bei allen Teilnehmenden und Helfern bedanken. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei unseren beiden Betreuerinnen der Firmlinge Anton Burgi und Oberberger Lisa. Sie haben jahrelang die Firmlinge auf diese Feierlichkeit vorbereitet und haben sich entschieden diese verantwortungsvolle Aufgabe abzugeben. Ein herzliches vergelt's Gott.



Erstkommunion

Am 29.05.2025 wurde in der Filialkirche in Feffernitz das Sakrament der Erstkommunion gespendet. 20 Kinder aus der Pfarrgemeinde erhielten zu Christi Himmelfahrt zum ersten Mal das hl. Brot.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei allen Mitwirkenden bedanken. Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei Renate Tiefing und Sigi Matzner, die gemeinsam eine der drei Gruppen als Tischmütter geleitet haben.

Organisiert wurde die Vorbereitung und auch das Fest von Regina Lagger und Bianca Jost. Auch ihnen ein herzliches vergelt's Gott.



Verein DamAam – Rückblick auf unser Programm:

Der Verein DamAam hat sich als Aufgabe gesetzt beseelte Momente zu gestalten und beseelte Begegnungen zu ermöglichen in den verschiedensten Bereichen, Momente in dem jeder sein eigenes Seelenlicht spüren kann und ein Stück näher zu sich kommt.

Bei Mitgliedschaft gibt es für unsere Veranstaltungen vergünstigte Preise. Wenn dir eine Mitgliedschaft zusagt, melde Dich hier:
T: 0681 203 833 95

Der am 14. Juni angesagte französische Lieder Abend musste verschoben werden. Neues Datum wird bekanntgegeben.

Der Oster-Eier-Baum

Es war eine Premiere: Zum ersten Mal fand eine kreative Partnerschaft statt, zwischen dem Verein DamAam und dem Hutclub (auch Hiatla genannt), der sich dynamisch für die Belebung des Dorfes einsetzt. Vor einigen Jahren schon zu Ostern hatte der Künstler Severin Krön die Vision eines großen Osterstrauches, der ein Dorfplatz schmücken würde und dem jedes Jahr mehr bemalte Eier hinzukämen.

DamAam und die Hiatla waren sofort dabei, als es um die Umsetzung dieses Traumes für Paternion ging. Der Hutclub sponserte die großen, schönen Straußeneier und den ganz besonderen Osterbaum, DamAam organisierte einen Workshop, in dem Dorfbewohner unter Anleitung des Künstlers die Eier bemalten. DamAam stellte auch den Kontakt zu weiteren engagierten KünstlerInnen der Gemeinde her, um insgesamt 19 bemalte Straußeneier fürs erste Jahr dieses Projekts aufstellen zu können.

Am Palmsonntag wurde der Osterbaum feierlich geweiht! Eigentlich handelt es sich um eine Wurzel, die von Hansi Rauter liebevoll präpariert wurde. Die Pinienwurzel war dieses Jahr zum ersten Mal ein wunderschönes Symbol für die Verbundenheit mit Mutter Erde, mit unseren kulturellen Wurzeln und ein bunter Ausdruck der Kreativität, der Vielfalt und Fülle in unserer Gemeinde. „Wie schön ist es, durch Wurzeln in den Himmel zu schauen!“ rief Karina Kerschbaumer, eine der teilnehmenden Künstlerinnen.

Wir freuen uns schon darauf, im nächsten Jahr die Zahl der kreativ bemalten Eier mit mehr TeilnehmerInnen zu erweitern!



12. April 2025: Konzert – Die Tradition des Musik Salons in Paternion

DamAam ist stolz auch immer wieder ein sehr anspruchsvolles musikalisches Programm zu bieten.

Die Konzerte im Flügelraum von Birgit Streicher, sind mittlerweile von vielen Gemeindebewohnern und auch von Schulen besucht worden. Sie könnten genauso gut in einem Konzertsaal in Wien dargeboten werden. Eine große Chance für unsere Gemeinde!

Das Konzert mit Marika Gejrot, Violoncello und Birgit Streicher, Klavier hat dem Publikum vermittelt wie wundervoll zwei Musikerinnen und ihre Instrumente sich im Klang verbinden können. Die Stücke reichten von Romantik bis zu schwungvoller, eigens für die Cellistin komponierte Musik über den französischen musikalischen Impressionismus von Claude Debussy.

Da einige Stücke von französischen Gedichten inspiriert waren, wurden diese in Originalsprache und in ihrer Übersetzung gelesen. Die Tradition des Musiksalons ist in Paternion auf einzigartige Art lebendig!

05. April 2025: Uralte Weisheit für jung und etwas älter

Wenn es um Märchen und Legenden geht, werden auch Erwachsene gerne hellhörig und öffnen ihr Herz, wie Kinder. Jeder sehnt sich danach, wieder einzutauchen in fantastische oder lustige Geschichten, hinter denen sich oft eine uralte Weisheit verbirgt. Nahrung für die Seele, die uns alle als Menschen verbindet.

Drei Künstler haben sich im Flügelraum vereint, um die Weisheit in den Märchen zu beleben.

Die Texte wurden von Severin Krön ausdrucksvoll und lebendig gelesen, Birgit Streicher am Klavier beseelte das Wort mit Musik aus dem klassischen Repertoire. So verband sich zum Beispiel eine Mozart Fantasie mit der Geschichte eines Esels der schlauer war als der bedrohliche Löwe. Es entstand fast eine Mini-Oper. Mozart hätte sicher seine Freude damit gehabt!

Zudem wurden Illustrationen von Erhard Osinger und Severin Krön an die Wand projiziert. Man konnte tatsächlich an diesem Nachmittag mit fast allen Sinnen in die verjüngende Welt der Märchen hinein fühlen und mit Seelennahrung gesättigt nach Hause gehen.

PROGRAMMVORSCHAU Juli und August 2025

26. und 27. Juli: Baumwanderung und Seminar zum Thema „Bäume als Coachs“ mit Dr. Antje Ohlhoff

Dr. Antje Ohlhoff ist Naturwissenschaftlerin, ausgebildeter systemischer Coach, spirituelle Lehrerin und Expertin für Bäume und deren besondere Qualitäten. Aufgewachsen im Harz, lebt sie heute am Teutoburger Wald, wo sie seit mehr als zehn Jahren eine eigene Praxis für Coaching und Energiearbeit führt. Ihre Liebe, ihre Begeisterung und ihr besonderer intuitiver Zugang zu Pflanzen, insbesondere zur Baumwelt machen Sie zu einer einfühlsamen und kompetenten Vermittlerin zwischen Mensch und Natur.



Mögen Sie Bäume?

Wünschen Sie sich eine tiefere Verbindung zur Natur – oder neue Inspiration im Umgang mit Bäumen? Wussten Sie, dass Bäume uns helfen können, bewusster, ruhiger und authentischer zu leben?

Bei dieser **geführten Wanderung** lernen wir, uns durch einfache Achtsamkeitsübungen und innere Bilder mit der Energie der Bäume zu verbinden.

Jeder Teilnehmer:in kann dabei seinen ganz persönlichen **Kraftbaum** entdecken – einen Baum, der in schwierigen Zeiten oder im Alltag unterstützend wirken kann.

Dieses Angebot stärkt die Beziehung zur Natur und zum Lebensraum vor Ort – und trägt so zu einem bewussteren, gemeinschaftlichen Leben bei.

Information & Anmeldung: damaam.verein@gmail.com

21. August 2025 - 18:30 Uhr Eine Meditation in Bildern

Der Künstler **Severin Krön** führt persönlich durch seine Ausstellung „FOKUS“ in der Galerie im Schloss Porcia.

Gezeigt werden Bilder, die aus einer **inneren Reise durch die Welt der Chakren** entstanden sind – das sind die Energiezentren des **feinstofflichen Körpers**.

So wie unser physischer Körper Organe und Systeme hat, ist auch unser feinstofflicher Körper gegliedert – in sieben Hauptzentren, die seit Jahrhunderten in vielen Kulturen beschrieben werden und mit den sieben Regenbogen Farben in Verbindung stehen.

Diese Zentren beinhalten unsere **Gedanken, Gefühlen, Erinnerungen und inneren psychischen und energetischen Prozesse**.

Sie spiegeln auch **universelle seelische Gesetze** wider, zum Beispiel:

- wie wir Kraft schöpfen,
- wie wir lieben,
- wie wir mit Wahrheit, Intuition und innerem Gleichgewicht umgehen.

Die Ausstellung ist ein **künstlerisches Experiment**:

Was zeigt sich, wenn man sich in einem meditativen Zustand auf diese unsichtbaren universellen Ebenen fokussiert – und sie in Farbe und Form übersetzt?

Kunst die unsichtbares sichtbar macht.

Freiwillige Spenden. Anmeldung erwünscht unter T: 0681/203 833 95

Frankreich erleben – mit Freude und Leichtigkeit!

Sie mögen Frankreich, seine Sprache, seine Kultur oder einfach nur die französische Patisserie?

Dann ist dieses Atelier genau das Richtige für Sie!

Chantal Krön, geboren in Paris, teilt ihre Liebe zu ihrem Heimatland – lebendig und authentisch.

Im Programm:

- Entdeckung verschiedener Regionen Frankreichs
- Typische Redewendungen und Alltagssituationen
- Genuss von französischer Küche und Patisserie
- Spiele, Videos und einfache interaktive Übungen

So sprechen Sie ganz entspannt Französisch – und verbessern dabei spielerisch Ihre Kenntnisse.

2 Donnerstage pro Monat: EUR 35,00 für Mitglieder

Information & Anmeldung: damaam.verein@gmail.com

Die spirituelle Dimension von Krankheit und Impfung

Multimedialer Vortrag – mit Bildern, Worten und Musik

Mit Maria von Blumencron, der Schöpferin des gleichnamigen Heilungskartenspiels

Maria von Blumencron teilt ihre einfühlsame und spirituelle Sicht auf Krankheit und Impfung.

Mit eindrucksvollen Bildern, berührenden Texten und sorgfältig ausgewählter Musik lädt sie dazu ein, den Zusammenhang zwischen Körper, Seele und Heilung neu zu betrachten.

Ein Abend zum Nachdenken, Spüren – und vielleicht zum Umdenken.

**Nähere Informationen zum Programm
und Anmeldungen unter:**

T: 0681/203 833 95

E-Mail: damaam.verein@gmail.com oder

www.damaam.com



MALEREI - DESIGN

PELLIZZARI

FASSADENGESTALTUNG

IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: pellizzari@aon.at www.pellizzari.at

9711 Paternion 59 · Tel. 0664 / 13 63 758 · Fax 04245 / 64 40

BRANKO

Top-Spenglerei und Lackiererei!

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumschutz



Brauo Branko!

Bergstraße 14
9710 Mühlboden
Tel./Fax: 0 42 45 / 24 38
Mobil: 0699 / 122 69 292

Branko Stoiljkovic

Gemeindemusikkapelle Paternion – Feistritz: „Die Welt ist Musik“

Unter diesem Motto luden wir am Samstag, dem 5. April, zu unserem jährlichen Frühjahrskonzert ins Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ein.

Unter der Leitung von Kapellmeister Herbert Steiner und Obmann Michael Öhninger nahmen wir unser Publikum mit auf eine klangvolle Reise um die Welt. Werke wie „Bugler’s Holiday“, ein Arrangement aus *Der König der Löwen* oder „Oye Como Va“ führten die Zuhörer musikalisch von Kontinent zu Kontinent.

Den schwungvollen Auftakt des Abends gestalteten die „Jungen Feistritzer“, das Nachwuchsensemble der GMK, unter der Leitung von Hannes Pollak. Charmant und mit interessanten Hintergrundinformationen begleitete Christina Berger als Moderatorin durch das Programm.



Frühjahrskonzert der Gemeindemusikkapelle

Im Rahmen des Frühjahrskonzertes haben wir auch langjährige Funktionäre unseres Vereins geehrt:

- Stefan Müller wurde für seine vielfältigen Aufgaben als Schriftführer, Kapellmeister-Stellvertreter und Stabsführer ausgezeichnet.
- Jutta Müller erhielt eine Ehrung für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Kassierin.
- Heimo Klammer wurde als langjähriger Obmann gewürdigt.



Ehrungen langjähriger Funktionäre der GMK

Zum gemütlichen Ausklang des erfolgreichen Abends lud im Anschluss die „Kleine Partie“ der GMK zu einigen geselligen Stunden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern, Unterstützern und Sponsoren, die unser Frühjahrskonzert jedes Jahr aufs Neue ermöglichen!

Stichwort Unterstützer: Wenn ihr die Gemeindemusikkapelle Paternion-Feistritz auch abseits der Konzerte unterstützen möchtet, freuen wir uns über neue unterstützende Mitglieder. Mit einem Mitgliedsbeitrag von mind. 15 Euro pro Jahr helft ihr uns, laufende Kosten – etwa für Notenmaterial, Instrumente und Trachten – zu decken.

Wer unterstützendes Mitglied bei der GMK Paternion-Feistritz werden möchte, den bitten wir, den Mitgliedsbeitrag auf das Konto der GMK zu überweisen und die Adresse bekannt zu geben.

Gemeindemusik Paternion-Feistritz:

Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag, Adresse

IBAN: AT56 3944 2000 0006 4006

Alle Infos dazu gibt es auf unserer neu gestalteten Website unter www.gemeindemusik.at!



Jährliches Gruppenfoto vor dem Frühjahrskonzert

Neben dem Frühjahrskonzert haben wir auch noch weitere Auftritte bestritten. Unter anderem am 4. Mai beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Feistritz/Drau, ein jährlicher Fixpunkt in unserem Kalender. Nach der Messe inklusive Fahrzeugweihe haben wir die Besucher:innen bei einem Frühschoppen musikalisch unterhalten.



Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Feistritz/Drau



Am 10. Mai haben wir dann in einen runden Geburtstag reingefeiert: Unser Sale alias Manfred Salentinig ist 60 geworden. Die gesamte GMK wünscht alles alles Gute zum Geburtstag!



60. Geburtstag Manfred Salentinig

Wie geht es weiter mit der GMK? Nach dem Frühjahrskonzert ist vor der Marschwertung! Während dieser Bericht verfasst wurde, bereiten wir uns bereits intensiv darauf vor. Wie es uns dabei ergangen ist, lest ihr im nächsten Bericht

Fabian Enzi



LANDGASTHOF
Tell
Paternion

Einkkehr mit Tradition

Landgasthof mit behaglichen Gästezimmern –
Eigene Landwirtschaft – Kinderspielplatz –
Radeinstellplatz – Großer baumbestückter Innenhof.

 Wir kochen mit Freude
und freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Michorl

A-9711 Paternion • Kärnten
Tel. 0 42 45 / 29 31 · Fax 0 42 45/30 26
E-Mail: michorl@gasthof-tell.at
www.gasthof-tell.at

Schachklub Feistritz – Paternion

Die Jugend des Schachklub Feistritz-Paternion ist erfolgreich bei den Kärntner Landesmeisterschaften und bei internationalen Turnieren

Schnellschach Landesmeisterschaft in Spittal/Drau:

- Christopher Steiner – Landesmeister U 18
- Sebastian Steiner – 3. Platz U 14
- Riva Schoos – Landesmeisterin U 14
- Elma Habibović – Landesmeisterin

Knapp an einer Medaille vorbei konnten sich Benjamin Steiner, Luka Schoos, Elmin Habibović, Sophie Pressinger und Nico Karnel gut behaupten!

Beim **Kärntner Aktiv-Schachcup** erreichte unsere 1. Mannschaft unter 36 Mannschaften den ausgezeichneten 4. Rang.

Mit unseren Jugendlichen besuchten wir auch Turniere in Ig – Slowenien, Maniago – Friaul, Villach, Spittal/Drau und Wölfnitz.

Dank auch an unseren Trainer Armin Frey aus Bleiberg!

Das Schachspiel fördert Konzentration und strategisches Denken!

Bei Rückfragen bezüglich Training Jugendliche wenden Sie sich unter der Tel.-Nr. 0650-2333903 an den Obmann-Stellvertreter Ferdinand Gärtner.
Training jeweils jeden Dienstag um 16:30 Uhr!

LETZTE MELDUNG: Elma Habibović und Christopher Steiner haben sich für die Österreichischen Schachmeisterschaften der Jugend qualifiziert!



Gratulation an unsere erfolgreiche Schachjugend bei den Kärntner Landesmeisterschaften 2025 in Feffernitz:
Christopher Steiner – Landesmeister U 18
Riva Schoos – Landesmeisterin U 12
Elma Habibović – Landesmeisterin U 10

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

**Freiwillige
Feuerwehr
Feistritz/Drau**

Kreuznerstr. 208, 9710 Feistritz/Drau
Tel: +43 (0) 4245/ 2300
E-Mail: office@feuerwehr-feistritz.at
Web: www.feuerwehr-feistritz.at
Facebook: Feuerwehr Feistritz/Drau
Instagramm: @fffeistritzdrau

Ein neues Wahrzeichen für die Feuerwehr Feistritz/Drau: Gemälde des Heiligen Florian feierlich eingeweiht

Der Schutzpatron in neuem Glanz

Der Heilige Florian, geboren im 3. Jahrhundert, war ein hoher Beamter in der römischen Provinz Noricum, dem heutigen Oberösterreich. Während der Christenverfolgungen unter Kaiser Diokletian bekannte sich Florian offen zu seinem Glauben und unterstützte verfolgte Christen. Dies führte zu seiner Verhaftung und schließlich zu seinem Märtyrertod am 4. Mai 304, als er mit einem Stein um den Hals in die Enns gestürzt wurde.

Seither gilt er als Symbol für Mut, Hilfsbereitschaft und selbstlosen Einsatz – Werte, die auch heute noch das Rückgrat jeder Feuerwehr ausmachen.

Ein Gemeinschaftswerk mit Herz und Hand

Um diesem bedeutenden Heiligen ein würdiges Denkmal zu setzen, initiierte die Feuerwehr Feistritz/Drau die Gestaltung eines großformatigen Gemäldes, das im Eingangsbereich des Feuerwehrhauses seinen Platz gefunden hat. Die Entstehung dieses Kunstwerks ist ein hervorragendes Beispiel für gelungene Zusammenarbeit zwischen Handwerk, Kunst und Ehrenamt.

Die stabile Unterkonstruktion wurde von der Firma **Fahrzeugbau Schaller** gefertigt und von **Branco Stoiljkovic** lackiert. Diese Konstruktion bildet das Rückgrat des Gemäldes und sorgt für die notwendige Stabilität.

Der bekannte Künstler **Schwanter Dieter** übernahm die Malerei des Heiligen Florian. Mit viel Hingabe und künstlerischem Geschick brachte er den Schutzpatron der Feuerwehr grandios zur Geltung.

Der Rahmen wurde von der **Tischlerei Knafitsch Rene** aus hochwertigem Holz gefertigt. Der Tischler legte besonderen Wert auf die Detailarbeit, um dem Gemälde einen würdigen Rahmen zu geben.

Die abschließende Lackierung des Rahmens wurde von **Brandstätter Simon** und **Brandstätter Georg (Malerei Brandstätter)** durchgeführt. Durch die sorgfältige Lackierung erstrahlt der Rahmen in einem edlen Glanz und schützt das Holz vor äußeren Einflüssen.

Organisation:

Die gesamte Organisation des Projekts lag in den Händen von **Querer Heinz, Gaggl Thomas, Kommandant Gaggl Bernhard** und **Bürgermeister Müller Manuel** die mit viel Engagement dafür sorgten, dass alle Beteiligten reibungslos zusammenarbeiteten.

Feierliche Einweihung beim Tag der offenen Tür

Die Einweihung des Gemäldes fand am Tag der offenen Tür der Feuerwehr Feistritz/Drau statt. Zahlreiche Besucher, darunter Ehrengäste, Mitglieder der Einsatzorganisation und viele Familien, wohnten der feierlichen Segnung bei. **Pfarrer Prov. Mag. Grzegorz Rapala** spendete den Segen und erinnerte in seiner Ansprache an die Bedeutung des heiligen Florians für die Feuerwehr und die Gemeinde.

Das neue Florian-Gemälde wird nicht nur als kunstvolles Detail am Feuerwehrhaus dienen, sondern auch als spiritueller Wegbegleiter und Symbol der Dankbarkeit für alle, die ehrenamtlich für das Wohl der Allgemeinheit eintreten.

OBI Winkler Johannes





Der Tag der offenen Tür: Ein Fest des Ehrenamts und der Gemeinschaft

Am Sonntag, dem 4. Mai 2025, lud die Freiwillige Feuerwehr Feistritz/Drau zum Tag der offenen Tür – ein Tag, der nicht nur dem Kennenlernen und der Information diente, sondern vor allem im Zeichen von Dankbarkeit, Zusammenhalt und der gelebten Tradition stand. Bei strahlendem Frühlingswetter wurde der Vorplatz des Gemeinschaftshauses zum Treffpunkt für Feuerwehrkameraden, Ehrengäste, Familien, Freunde und interessierte Gemeindegewohnerinnen und -bürger. Bereits um 09:00 Uhr trafen die ersten Delegationen befreundeter Feuerwehren sowie zahlreiche Ehrengäste und Festbesucher ein.

Feierlicher Festakt mit Weihe und Gedenken

Punkt 10:00 Uhr begann der offizielle Festakt mit einer feierlichen Heiligen Messe, geleitet von Pfarrer Prov. Mag. Grzegorz Rapala, der in seiner Predigt die Bedeutung des freiwilligen Engagements und den Schutz durch den Heiligen Florian hervorhob. Im Mittelpunkt der Zeremonie standen zwei bedeutende Ereignisse: die feierliche Segnung des neuen Tanklöschfahrzeugs 2000, welches von der Gärtnerei Wastl liebevoll geschmückt wurde, sowie die Weihe eines kunstvoll gestalteten Gemäldes des Heiligen Florian, das künftig seinen Platz am Feuerwehrhaus einnehmen wird.



Das neue Einsatzfahrzeug stellt eine wertvolle Erweiterung der technischen Ausstattung dar und sichert die Schlagkraft der Feuerwehr Feistritz/Drau für zukünftige Einsätze. Die Segnung war zugleich ein symbolischer Akt – für Schutz, für Einsatzbereitschaft und für das Vertrauen in die gemeinsame Aufgabe.

Würdigende Worte der Ehrengäste

Im Anschluss an die Messe folgten die Grußworte. Unter ihnen waren Kommandant der Feuerwehr Feistritz/Drau HBI Gaggl Bernhard, der Bürgermeister der Marktgemeinde Paternion Manuel Müller, der Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv BR Brugger Manfred, Bezirkshauptmann von Villach Land Mag. Dr. Riepan Bernd und Landtagsabgeordneter Di Bernado Markus. In ihren Ansprachen betonten sie unisono die große Bedeutung des freiwilligen Feuerwehrwesens für die Gesellschaft – nicht nur in Notfällen, sondern auch als verbindendes Element innerhalb der Gemeinschaft. Dank und Anerkennung galten insbesondere den Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Einsatzbereitschaft und das gelebte Miteinander. Auch die Bedeutung des neuen Tanklöschfahrzeugs wurde hervorgehoben, das nicht nur modernste Technik bietet, sondern auch den Beweis für das Vertrauen in die Zukunft der Feuerwehr Feistritz/Drau liefert.

Musik, Geselligkeit und gelebte Gemeinschaft

Nach dem Festakt folgte ein schwungvoller musikalischer Höhepunkt: Die Gemeindemusik Paternion-Feistritz lud zu einem Platzkonzert, das den Vorplatz in einen Ort voller Klang, Freude und Austausch verwandelte. Die musikalischen Darbietungen begleiteten den Übergang in den gemütlichen Teil des Tages.

Bei Speis und Trank – mit traditionellen Kärntner Schmankerln, Erfrischungen und hausgemachten Köstlichkeiten – ließ man den Nachmittag in geselliger Runde ausklingen. Familien nutzten die Gelegenheit, Fahrzeuge und Ausrüstung aus nächster Nähe zu betrachten, Kinder durften sich spielerisch in der Hüpfburg austoben, und viele nutzten die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen mit den Kameraden.

Ein rundum gelungener Tag

Der Tag der offenen Tür war für die Freiwillige Feuerwehr Feistritz/Drau nicht nur ein organisatorischer, sondern auch ein emotionaler Erfolg. Er zeigte eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam für ein Ziel eintreten: Sicherheit, Zusammenhalt und Hilfsbereitschaft.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern, den beteiligten Feuerwehren, der Gemeindemusik, Sprecher Dieter Nagelschmied – welcher wie gewohnt professionell durch das Programm führte –, den vielen helfenden Händen im Hintergrund sowie den Sponsoren und Unterstützern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben.

OBI Winkler Johannes





GEMEINDEBÜCHEREI

Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 64003 • buecherei.feistritz@aon.at
www.paternion.bvoe.at



Liebe LeserInnen,

gerne präsentieren wir Ihnen wieder unsere Buchtipps! In der Gemeindebücherei finden Sie neben spannenden Büchern, zahlreiche DVD's und Spiele für Groß und Klein.

Wir haben immer **Dienstag** von **16.00 – 18.00 Uhr** für Sie geöffnet!

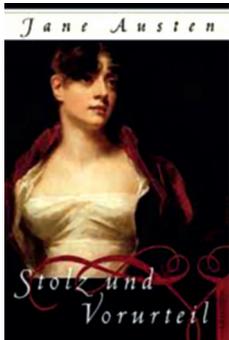
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Lotta entdeckt die Welt auf dem Bauernhof

SANDRA GRIMM

Lotta staunt: Auf dem Bauernhof gibt es ja so viel zu entdecken: Einen Hofladen, viele große und kleine Tiere, spannende Gerüche und Geräusche. Toll! Diese erste Vorlesegeschichte lädt Kinder ab 18 Monaten ein, Lotta auf den Bauernhof zu begleiten. Eine beeindruckende Kombination aus Foto und Illustration bringt diese spannende Welt ins Kinderzimmer und schafft ein ganz besonderes Bilderbuch-Erlebnis.



Stolz und Vorurteil

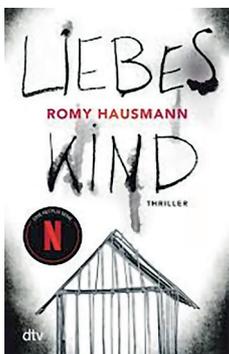
JANE AUSTEN

»Glück in der Ehe ist allein eine Sache des Zufalls.«

Mr und Mrs Bennet müssen nicht weniger als fünf Töchter möglichst vorteilhaft unter die Haube bringen. Die kluge und stolze Elizabeth erweist sich dabei als Problemfall. Um Aristokratenstolz und bürgerliches Vorurteil dreht sich ein wild wirbelndes Heiratskarussell.

Rezension

Es gibt kaum Romane, die die Angst vor historischer Literatur so leicht überwinden lassen, wie die von Jane Austen. Ihre Geschichten sind ungemein vergnüglich und zugleich anschauliche Sittengeschichten. („WDR 5“) Austens Romane sind ein Jahrmarkt der Eitelkeiten, gewürzt mit Ironie und Aphorismen. („Die Welt“)



Liebes Kind

ROMY HAUSMANN

Der Bestseller zur Netflix-Serie – dieser Thriller beginnt, wo andere enden

Eine fensterlose Hütte im Wald. Lenas Leben und das ihrer zwei Kinder folgt strengen Regeln: Mahlzeiten, Toilettengänge, Lernzeiten werden minutiös eingehalten. Der Vater versorgt seine Familie mit Nahrung, er beschützt sie vor den Gefahren der Welt da draußen, er kümmert sich darum, dass seine Kinder eine Mutter haben – koste es, was es wolle. Doch eines Tages gelingt dieser die Flucht. Und nun geht der Albtraum richtig los. Denn vieles scheint darauf hinzudeuten, dass sich der Vater mit aller Macht zurückholen will, was ihm gehört. Wahn oder Wirklichkeit?

Rezension

PSYCHOTHRILL DE LUXE („Tina“)

(...) ein Thriller, der mit knisterndem Spannungsbogen statt schockierenden Folterszenen zu überzeugen weiß. („sueddeutsche.de“)

Ein starkes Thriller-Debüt über eine kranke Idee von Familie, die Liebe einer Mutter und die Macht der Fantasie. („Brigitte“)

Kurzum, ein Thriller, den man nicht aus der Hand legen mag. („Express“)



Babygratulationen



JAKOB DAVID

geb. am 05. Jänner 2025
Sohn von Anna **GÄRTNER** und
David **CAMPIDELL**
Feistritz/Drau



LEO

geb. am 02. Februar 2025
Sohn von Julia **JANISCH**
und Thomas **STRAUSS**
Neu-Feffernitz



MATTHEO EMIL

geb. am 04. März 2025
Sohn von Elisa **GRITZNER** und
Ing. Markus **RAUTER**
Paternion



SAMUEL FRANZ

geb. am 10. März 2025
Sohn von Jennifer **GLANTSCHNIG**
und Fabio **LEGAT**
Feistritz/Drau



MARVIN

geb. am 14. März 2025
Sohn von Alexandra **PICHORNER**
und Martin **STEINER**
Ebenwald



AMELIE

geb. am 25. März 2025
Tochter von Stephanie und
Mario **WAPPIS**
Feistritz/Drau



LIA

geb. am 17. April 2025
Tochter von Nathalie und
Stefan **SCHWEIGER**
Neu-Feffernitz



HELENA RUTH

geb. am 17. April 2025
Tochter von Dr.ⁱⁿ Theresa **HOPFGARTNER**
und John **FUNKHOUSER**
Aifersdorf/West Virginia (USA)

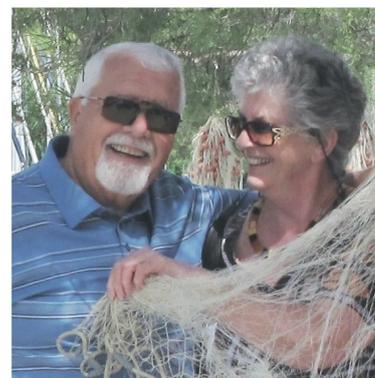
Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen



Goldene Hochzeit
am 19. April 2024
Renate und Peter **WINKLER**
Kamerling



Goldene Hochzeit
am 08. Mai 2025
Eva und Dr. Ernst **WINKLER**
Nikelsdorf



Diamantene Hochzeit
am 23. Mai 2025
Gertrud und Georg **Forstner**
Paternion



Am 24. Mai 2025
Julia **FERLITSCH** und
Thomas **LINDER**
Kreuzen

Eiserne Hochzeit
am 18. April 2025
Erika und Christian **Granitzer**
Nikelsdorf

Goldene Hochzeit
am 17. Mai 2025
Kordula und Werner **Seppel**
Nikelsdorf

Goldene Hochzeit
am 24. Mai 2025
Christine und August **Wagner**
Paternion

Goldene Hochzeit
am 24. Mai 2025
Margit und Gottfried **Krivec**
Nikelsdorf

Diamantene Hochzeit
am 29. Mai 2025
Edeltraud und Walter **Bettschar**
Feistritz/Drau

Geburtstagsgratulationen



93. Geburtstag
Herr Wilhelm **MÜLLER**
Neu-Feffernitz



91. Geburtstag
Herr Karl **PISKAC**
Kreuzen



90. Geburtstag
Herr Wilhelm **WERNI**
Neu-Feffernitz



85. Geburtstag
Frau Wiltraud **GALLIANER**
Pöllan



85. Geburtstag
Frau Ilse **KAPELLER**
Feffernitz



85. Geburtstag
Herr Otto **DRUSSNITZER**
Feffernitz



80. Geburtstag
Frau Elfriede **FOJAN**
Neu-feffernitz



75. Geburtstag
Frau Erna **SANTER**
Paternion

Wir gratulieren weiters ...

Zum 97. Geburtstag

Frau Katharina **STEINWENDER**, Feistritz/Drau
Frau Margarethe **HUBER**, Feistritz/Drau

Zum 94. Geburtstag

Frau Katharina **OBERRAUNER**, Feistritz/Drau
Frau Erna **INNERWINKLER**, Feistritz/Drau

Zum 93. Geburtstag

Herr Christian **GRANITZER**, Nikelsdorf

Zum 91. Geburtstag

Herr Anton **RAML**, Feistritz/Drau

Zum 90. Geburtstag

Frau Margaretha **GELTER**, Nikelsdorf

Zum 85. Geburtstag

Frau Erika **BRANDSTÄTTER**, Feistritz/Drau

Zum 80. Geburtstag

Herr Udo **JESTER**, Nikelsdorf
Frau Helga **HAMMERLIK**, Kamering
Frau Lilli **WEITZEL**, Neu-Feffernitz
Frau Dr.ⁱⁿ Gertraud **SEER-THALER**, Feistritz/Drau
Herr Raimund **AIGNER**, Feistritz/Drau

Zum 75. Geburtstag

Herr Heinrich **BEIßWÄNGER**, Paternion
Frau Ernestine **MAINHARDT**, Feistritz/Drau
Frau Renate **STEINER**, Neu-Feffernitz
Herr Ale **CAVKIC**, Neu-Feffernitz

Zum 70. Geburtstag

Herr Alois **SEPPERER**, Paternion
Frau Claudia **GAILER**, Kreuzen
Frau Katharina **PLÖCHINGER**, Neu-Feffernitz
Herr Herbert **FANZOTT**, Feistritz/Drau
Frau Margarete **NEUHOLD**, Feistritz/Drau
Frau Margret **WEBER**, Feistritz/Drau
Frau Rita **NAGELER**, Neu-Feffernitz
Herr Ing. Markus **ZAUCHNER**, Paternion
Herr Hansjörg **STEINER**, Ebenwald
Herr Johann **LACH**, Nikelsdorf

Vocalensemble
Drautal



**AUSTROPOP
TRIFFT**

KÄRNTNERLIED

AM 5. JULI 2025

UM 19.00 UHR

IM KULTURHAUS FEISTRITZ/DRAU

Moderator: Lukas Kapun

Gesamtleitung: Elke Tschurnig

Instrumentale Begleitung aus den eigenen Reihen

Tickets erhältlich bei der Raika Feistritz/Drau und bei den SängerInnen.

Karten Vorverkauf € 16,- | Abendkasse € 18,-

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.vocalensembledrautal.at

